



DAS GESCHEHEN IN DER MARKTGEMEINDE FELIXDORF IN WORT & BILD

FELIXDORFER GEMEINDESPIEGEL

AMTLICHE MITTEILUNG

Dezember 2013 • Ausgabe 6/2013

*Das Jahr neigt sich dem Ende zu
mit der willkommen Weihnachtsruh`.
Und auch ihr, `s ist keine Frage,
verdient ein paar besinnliche und ruhige Tage.*

FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT 2014!

ABFUHRTERMINE 2014

für die Gemeinde Felixdorf

Seite 24-25

ADVENTMARKT 2013

Impressionen einer gelungenen
Veranstaltung in Felixdorf

Seite 12-13

VERANSTALTUNGSKALENDER

Überblick der kommenden
Veranstaltungen

Seite 27

Inhalt

EDITORIAL	3
Gemeindeamt Service	3
GEMEINDEGESCHEHEN	
Bürgerinformation „Handymast“	4
Neubau der Spitalgasse	5
RADLGrundnetz.....	5
Kleinregion Steinfeld – Gemeinsam für die Bürger/innen der Region	7
Umweltschutz wird groß geschrieben!	8
Kindergarten Mozartgasse	8
Projekt „Lesen macht Spaß!“	9
Bilingual-Volksschule Felixdorf besucht die Bezirkshauptmannschaft.....	10
Berichte aus der NMS Felixdorf	11
Impressionen vom Adventmarkt in Felixdorf	12
Eröffnung Eislaufplatz Felixdorf	13
Gesundheitstag in Felixdorf	14
Weltspartag 2013.....	14
Männergesundheitstag	15
Austropop-Abend	16
Krizik & Knotzer im Kulturhaus Felixdorf	16
EHRUNGEN	19-21
SONSTIGES	
GRP-Team – Ihr Installationsunternehmen in Felixdorf	22
Evangelische Nachrichten	23
MÜLLABFUHRTERMINNE 2014.....	24-25
VERANSTALTUNGEN	27
VEREINE	
ARBÖ Ortsklub Felixdorf	28-29
ARBÖ – Familiensporttag am 26.10.2013	29
Verein zum Schutz des Auwaldes und der Umwelt in Felixdorf	30
ATUS Felixdorf	30
Kinderfreunde/Rote Falken	34
Wirtschaftsbund Felixdorf	35
HIPPY Felixdorf.....	38-39
Pensionistenverein Felixdorf	40
Singkreis Felixdorf.....	41
Siedlerverein Felixdorf.....	41
SPORT	
1. TC Felixdorf	42
Eislaufplatz Saison 2013/2014	42
1. SC Felixdorf	43
GESUNDHEIT	
Betreuung in der Schwangerschaft	44
Wintercheck für Ihr Tier	45
Notdienste	46-47



Kleinregion Steinfeld Seite 7

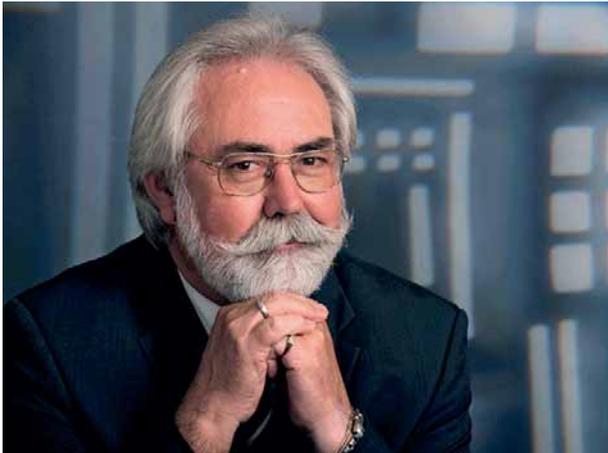


Projekt „Lesen macht Spass“ Seite 9



Hippy Niederösterreich Seite 38

IMPRESSUM: Felixdorfer Gemeindeglossar, Nr. 6/2013, lfd. Nr. 200; **Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Felixdorf, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 31, Tel. 02628/637 11, E-Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at; **Redaktion:** Mag. Barbara Anton, Marktgemeinde Felixdorf; **Anzeigenverwaltung:** Andi Dirnberger, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 12, Tel. 0664/8504001, marketing@autoebner.at; **Fotos:** Andi Dirnberger, Marktgemeinde Felixdorf, zur Verfügung gestellt; **Layout und Druck:** Druckerei Seitz, Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn, office@druck-seitz.at, www.druck-seitz.at
Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: Unabhängige Information der Marktgemeinde Felixdorf an ihre Gemeindebürger.
 Beiträge von Vereinen, Ortsgruppen, Privaten usw. geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung der Herausgeber oder der Redaktion entsprechen.



Editorial

Wenn Tannenduft und Lichterglanz die Häuser und Straßen erfüllen, ist Weihnachten nicht mehr weit. Eine schöne Einstimmung auf das große Fest sind gemütliche Abende mit leckeren Weihnachtsplätzchen, Lebkuchen und heißem Tee.

In dieser Ausgabe möchte ich die Gelegenheit ergreifen, das Jahr 2013 nochmal Revue passieren zu lassen.

Es war ein Jahr vollgepackt mit zahlreichen Höhepunkten in der Geschichte Felixdorfs. Wir blicken auf ein Superwahljahr und viele gut besuchte Feste und Veranstaltungen zurück. Es gab in unserer Gemeinde zahlreiche Familienzuwächse, die Reihen- und Doppelhäuser am Mohrwald wurden fertiggestellt, die Sanierung des Tschechenrings und deren Neubezüge sind abgeschlossen und der Kindergarten in der Mozartgasse wurde modernisiert.

Leider gab es auch dunkle Wolken über unserem strahlenden Felixdorf. Wir hatten den Verlust von einigen wichtigen Betrieben in Felixdorf zu beklagen und mussten dadurch etwas von unserer Lebensqualität einbüßen. Ein großes Thema in unserem Dorf war heuer auch wieder der Vandalismus. Eines unserer denkmalgeschützten Objekte fiel dem Vandalismus zum Opfer und in der Halloween-Nacht wurden Autos und Zäune beschädigt. Dieser Vandalismus kostet nicht nur den zahlreichen Opfern und uns Geld, sondern es fehlt der Gemeinde dann an anderer Stelle. Es ist für alle Betroffenen frustrierend, an der Beseitigung der entstandenen Schäden arbeiten zu müssen. Jedem, der bei den Zerstörungen mitgemacht hat, sollte bewusst sein, dass Sachbeschädigung strafbar ist.

Ich wünsche mir als Bürgermeister von Felixdorf, dass sich diese dunklen Wolken im Jahr 2014 verziehen, zahlreiche neue Betriebe unser Felixdorf beleben, ein Postpartner gefunden wird und die immer wiederkehrende Zerstörungswut verschwindet.

In diesem Sinne wünsche ich allen FelixdorferInnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Ihr Bürgermeister
Walter Kahrer

GEMEINDEAMT Service



Tel. 02628/637 11

E-Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at

www.felixdorf.at

Wichtige Nebenstellen:

- 11 Amtsleitung
- 12 Bürgermeister
- 13 Mülltelefon
- 14 Sekretariat/Verwaltung
- 15 Abgabenbuchhaltung
- 16 Bauamt
- 17 Meldeamt
- 18 Wohnung/Soziales
- 22 VS- und Mittelschul-Gemeinde,
Kassa
- 23 Standesamt
- 24 Buchhaltung
- 26 Kindergarten Bräunlichgasse
- 27 Bücherei
- 32 Kindergarten Mozartgasse
Kindergarten Bahnstraße 02628/20 800

Parteienverkehr:

Montag und Donnerstag	8–12 Uhr
Dienstag und Freitag	13–16 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Dienstag Journdienst	16–19 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag	17–19 Uhr
Freitag	14–15 Uhr

Bauamt:

Dienstag und Freitag	13–16 Uhr
----------------------	-----------

Wohnungsangelegenheiten:

Dienstag	17–19 Uhr
GGR Ilse Horejs, Kl. 17	

Standesamt:

Montag und Donnerstag	8–12 Uhr
Dienstag und Freitag	13–18.30 Uhr

Bücherei:

jeweils Mittwoch in ungeraden Wochen
von 12.30–15 Uhr und von 18–19 Uhr

Rechtsauskunft:

Mag. Luszczak
1 x im Monat (siehe Seite 7) 17–18 Uhr

Bürgerinformation „Handymast“



Zahlreiche interessierte Felixdorferinnen und Felixdorfer folgten am 13. September 2013 der Einladung zur Informationsveranstaltung über einen neuen Standort für den bestehenden Mobilfunkmast. Bei der Veranstaltung waren auch die Betreiber des Mobilfunkmastes anwesend und standen für Fragen zur Verfügung.

SIEBERT  PARTNER Steuerberatungs-GmbH

Buchhaltung • Lohnverrechnung • Bilanzierung • Betriebswirtschaftliche Beratung

2603 Felixdorf, Hauptstraße 1a,
Tel. 02628/66 111-0, Fax DW 4, office@kanzlei-siebert.at

ELEKTRO HEBENSTREIT

Behördlich konzessioniertes Elekrounternehmen

- ☛ ELEKTROINSTALLATIONEN
- ☛ PLANUNG UND BERATUNG
- ☛ BLITZSCHUTZ
- ☛ PHOTOVOLTAIK
- ☛ STÖRUNGSDIENST
- ☛ SAT-ANLAGEN

Bürozeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 02628/61278

Fax: 02628/6542 1553

Störungsdienst: 0664/302 31 97

Mail: office@elektro-hebenstreit.at

IHR ELEKTROMEISTER im alten Feuerwehrhaus
Stefan Hebenstreit, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 6

Neubau der Spitalgasse

Im heurigen Sommer wurde in der Spitalgasse, beginnend bei der Schulstraße bis zum Friedhofseingang, die Kanal- und Wasserleitung neu verlegt.

Ab Oktober folgte der Straßenbau und dieses ca. 80 m lange Straßenstück wurde gänzlich erneuert. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch im Bereich des Friedhofseinganges die Asphaltfläche verbreitert, um hier mehr Parkmöglichkeiten zu bieten.

Auch die Verkabelung der Straßenbeleuchtung wurde neu verlegt und zusätzlich wurde auf den Pfeilern beim Eingang je eine Lampe installiert.

An beiden Seiten des Friedhofseinganges wurde eine neue Baumscheibe, bepflanzt mit einem Kastanienbaum, geschaffen.

Die Arbeiten wurden rechtzeitig vor Allerheiligen abgeschlossen.



Foto v.l.n.r.: Bgm. Walter Kahrer, GGR Günther Straub, GR Hedwig Divos



Foto: Bernd Hildebrandt mit Bgm. Walter Kahrer

RADLGrundnetz

Radfahren wird vor allem für kurze Strecken immer beliebter und das nicht nur in der Freizeit zur Erholung und sportlichen Betätigung, sondern auch als Fortbewegungsmittel zum Arbeitsplatz und zur Erledigung von Alltagswegen. Voraussetzung für die Förderung des Alltagsradverkehrs ist ein zusammenhängendes, attraktives Radnetz, auf dem sich die Radfahrer sicher fortbewegen können.

Die KFV Sicherheit-Service GmbH erstellt im Auftrag des Landes Niederösterreich (Abteilung Gesamtverkehrsangelegenheiten) ein regionales RADLGrundnetz für die Region Wiener Neustadt. Unsere Gemeinde liegt in der Pilotregion und wir haben die KFV Sicherheit-Service GmbH dazu beauftragt auch ein örtliches RADLGrundnetz für Felixdorf zu erstellen. Für dieses örtliche RADLGrundnetz werden die Kriterien und Qualitätsstandards, die im Zuge des Auftrags für das Land Niederösterreich erarbeitet werden, angewendet und erörtert.

Mit der Erstellung des örtlichen RADLGrundnetzes können wir als Gemeinde wesentlich zielgerichteter die Radförderung umsetzen. Der Radverkehr kann dadurch zukünftig auch bei den Umbauarbeiten der Hauptstraße besser berücksichtigt werden.

Wesentliches Ziel bei der Erstellung des örtlichen RADLGrundnetzes ist es, eine innerörtliche Netzplanung für den Radverkehr zu erstellen, die den erarbeiteten Qualitätskriterien entspricht.

eder

steuerberater

A - 2700 Wiener Neustadt, Babenbergerring 9a
A - 2603 Felixdorf, Gartengasse 3
www.ederwt.at
02622/26973 Fax: DW 12
office@ederwt.at



Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**
Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.
- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen,** um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 – 3370 PI Sollenau bzw. Notruf 133 oder 112 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Landeskriminalamt NÖ – Kriminalpolizeiliche Beratung
Tel.: 059 133 - 30 - 3750 oder Mail: lpd-n-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/

Kleinregion Steinfeld – Gemeinsam für die Bürger/innen der Region

Am 6. November 2013 trafen sich die Gemeindevertreter/innen der Steinfeld-Region mit dem Regionalmanagement Niederösterreich in Felixdorf. Als erster Punkt stand der Sicherheitsstammtisch mit Chefinspektor Christian Benda vom Polizeiposten Sollenau und der Nachbargemeinde Matzendorf-Hölles am Programm.

Ab Jänner finden in den Gemeinden Felixdorf, Eggendorf, Sollenau, Theresienfeld und Matzendorf monatliche Sprechstunden mit der Polizei statt, dabei stehen Themen wie Verkehrssicherheit und Einbruchsprävention im Vordergrund.

Letzten Endes stand auch wieder ein reger Erfahrungs- und Informationsaustausch der Regionsgemeinden im Vordergrund.



Am Foto v.l.n.r.: Bgm. Mag. Theodor Schilcher (Theresienfeld), Annemarie Trojer (Regionalmanagement NÖ), Bgm. Johann Grund (Matzendorf-Hölles), Chefinspektor „Dorfpolizist“ Christian Benda (Polizeiposten Sollenau), Regionssprecher Bgm. Walter Kahrer (Felixdorf), Bgm. Stefan Wöckl (Sollenau)

Die Sprechstunden des Dorfpolizisten sind jeweils Dienstags in der Zeit von **17 bis 18 Uhr**, am: **14. Jänner, 11. Februar, 11. März**



Kostenlose Rechtsauskunft im Gemeindeamt Einmal im Monat bei Voranmeldung im Sekretariat

Hr. Mag. Michael Luszczak, Rechtsanwalt aus Wr. Neustadt, kümmert sich einmal monatlich, in der Zeit von **17 bis 18 Uhr**, im Gemeindeamt Felixdorf um rechtliche Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern aus Felixdorf.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat des Gemeindeamtes unter 02628/63714 DW 14 – Fr. Pirringer.

Die nächsten Termine, jeweils in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, sind:

7. Jänner 2014 **11. Februar 2014**
4. März 2014 **1. April 2014**



Neuübernahme Apotheke

Anlässlich der Neuübernahme der Apotheke durch Frau Mag. Pharm. Birgit Plank überreichten Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter einen Blumenstrauß und wünschen für die Zukunft viel Erfolg!

Umweltschutz wird groß geschrieben!

Mit einem aktiven **Beitrag zur Müllvermeidung** und damit zum Umweltschutz begrüßte die **Gemeinde Felixdorf** die Schülerinnen und Schüler der **Bilingualvolksschule** im neuen Schuljahr. **Bürgermeister Kahrer** und **Vizebürgermeisterin Landstetter** persönlich überreichten den Kindern umweltfreundliche Jausenboxen, befüllt mit gesunden Leckereien.

Die Volksschulkinder bedanken sich auf diesem Weg herzlich für die gelungene Aktion!



Kindergarten Mozartgasse



Foto v.l.n.r.: Bgm. Walter Kahrer, LABG Franz Rennhofer, GfGr. Günther Straub, Bmstr. Wolfgang Plangl, Frederik Chlebecek, Arnold Kopeszky, KG-Leiterin Gabi Pfeifer, Andreas Halbwachs

Im Zuge des Laternenfestes im KG Mozartgasse wurde auch gleichzeitig offiziell „eröffnet“, nachdem ja heuer in den Sommerferien das Innere des Kindergartens modernisiert wurde. Neue Küche, moderne Turngeräte, neue Garderobe und auch ein behindertengerechtes WC, verbunden mit einigen Ab- und Durchbrüchen, sind (waren) die Eckpunkte dieser Sanierung, die Baukosten beliefen sich auf ca. 110.000 €.

Während der Bauzeit hat die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten sehr gut funktioniert, als kleines Dankeschön überreichten die Firmen im Zuge der Eröffnung einen „Racer“, eine Mischung aus Dreirad und Gokart (aber ohne Lenker), denn gesteuert wird nur mit Verlagerung des Körpergewichts.



BÄCKEREI
RAMOSER
Ing. Horst Ramoser
Felixdorf • Hauptstraße 38 • 02628/62263



Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2014/15:

Montag, 13. Jänner 2014 von 13.00-15.00 im NÖ Landeskindergarten Mozartgasse 6.

Mittwoch, 15. Jänner 2014 von 13.00-15.00 im NÖ Landeskindergarten Bräunlichgasse 3.

Donnerstag, 16. Jänner 2014 von 13.00-15.00 im NÖ Landeskindergarten Bahnstraße 21.

Die Kinder dürfen zur Einschreibung mitkommen, damit sie den Kindergarten kennen lernen können.

Interessierte Eltern können zu den angegebenen Zeiten alle Kindergärten besichtigen.

Mitzubringen sind:

- Kopie des Meldezettels vom Kind und einem Elternteil
- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- Mutter-Kind-Pass
- Foto des Kindes

Projekt „Lesen macht Spaß!“ an der VS Felixdorf-Bilingual Elementary School

Die Woche vom 11.- 14. November 2013 stand an der Bilingual-Volksschule in Felixdorf ganz im Zeichen des Lesens.

Den Kindern jeder Schulstufe wurden **Lese-Besonderheiten** geboten – wie Erlebnislesen, Vorstellen der Lieblingsbücher, ein Lese-Mal-Projekt, ein Zeitungsprojekt sowie eine Märchenwerkstatt und Vieles mehr.

Ein Höhepunkt war der **Einsatz von Vorlesepaten** – Gäste oder auch Kinder der 3. und 4. Klassen lasen für die jüngeren Schüler spannende Kurzgeschichten.

Besonders beliebt bei den Kindern war auch der neu eröffnete **„English Story Corner“** in der Aula, wo man englische Geschichten vom Native Speaker hören oder sich selbst in „English Books“ vertiefen konnte.

Begleitet wurde das Leseprojekt von einer interessanten Buchausstellung,

die allen Kindern und auch den Eltern sowohl zum Schmökern als auch zum Bestellen gefiel.

All diese Aktivitäten weckten die Lust aufs Lesen!



Wir waren am 3. Oktober mit den Kindern aus allen sieben Kindergartengruppen in der katholischen Kirche. Wir betrachteten den Erntedankkranz, sangen Erntedanklieder und bekamen vom Herrn Pfarrer Obst, welches wir in den Kindergärten verspeisten. Die Großmutter eines Kindergartenkindes aus der Mozartgasse begleitete uns auf der Orgel. Alle 134 Kindergartenplätze sind besetzt!

Bilingual-Volksschule Felixdorf besucht die Bezirkshauptmannschaft

Ende September stand für die vierten Klassen eine Exkursion zur Bezirkshauptmannschaft auf dem Stundenplan. Schon die Fahrt mit dem Zug nach Wiener Neustadt war für die Kinder aufregend. Auf dem Weg zur Bezirkshauptmannschaft besuchten die Schüler berühmte Sehenswürdigkeiten wie die Kapuzinerkirche, den Wasserturm und die Burg. Außerdem erkundeten sie den geschichtsträchtigen Hauptplatz und Domplatz.



In der Bezirkshauptmannschaft gab es dann eine interessante Führung durch die Abteilungen. So erhielten die Viertklassler einen Einblick in die vielen Aufgabenbereiche der Bezirksverwaltung. Auch der Herr Bezirksschulins-

pektor, Regierungsrat Schabauer, wurde in seinem Amt besucht.

„Es war ein sehr lehrreicher Vormittag!“ fanden Schüler und Lehrer.

Gemeinde-Bücherei



„Gern lesen heißt, die einem im Leben zugeteilten Stunden der Langeweile gegen solche des Entzückens einzutauschen.“

0,30 Euro Leihgebühr pro Buch für zwei Wochen (Keine Einschreibgebühr!) und Langeweile gibt es nicht mehr! Jede ungerade Woche von 12.30

bis 15.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr stehen Christine und Eva allen Lesebegeisterten in der Gemeindebibliothek im Apothekerhof mit Rat und Tat zur Verfügung.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Liebe für das Jahr 2014!



Alle Reparaturen / Neuverglasungen / Dachverglasungen
Duschanlagen / Glasbrüstungen / Küchensglaswände
Aquarien / Spiegel und Versicherungsabwicklungen

Tel.: 02628 / 61 449, Fax-DW: 32
2603 Felixdorf, Hauptstraße 105

office@glaserei-gueney.at
www.glaserei-gueney.at

Berichte aus der NMS Felixdorf

Erfolgsserie der NMS Felixdorf im Fußball auch dieses Schuljahr fortgesetzt

Beide Schülerligamannschaften U13 und U15 der NMS Felixdorf schafften den Aufstieg ins Bezirksfinale. Unter der Betreuung von HL Christoph Schmid zeigten die Schüler tolle Leistungen. Ein spannendes Finale ist garantiert!



eine Vielzahl von Sportarten von qualifizierten Trainern vorgestellt wird.



ersten Kerze auf den Adventkränzen brachten den Kindern den eigentlichen Sinn des Weihnachtsfestes wieder ins Bewusstsein.

Das Beleuchten der ersten beiden Fenster des Schuladventkalenders eröffnete die Adventszeit.



Projekt „Sport fair verbindet“

Gemeinsam mit dem ASKÖ wird das Projekt „Sport fair verbindet“ in der NMS Felixdorf durchgeführt. Ziel des Projektes ist, die Mädchen für den Vereinssport zu begeistern, indem ihnen

Einstimmung in den Advent

Wie jedes Jahr beginnen die Schüler/innen und Lehrer/innen der NMS Felixdorf die besinnlichste Zeit des Jahres mit einer stimmungsvollen Feier. Gesang, Theaterstück und das Entzünden der

Weihnachten - Silvesterparty - Faschingsgshnas

Vom Aperitiv bis zum Zahnstocher
Vom Brötchen bis zum Buffet
Ihr Partner für ein gelungenes Fest

Rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne

*FÜR DEN FEST...
SIMPLY THE BEST* TONI'S Brötchendienst
PARTYSERVICE



ANTON OFNER
02628/47292
0676/4009051
www.tonis-broetchendienst.at
tonis-broetchendienst@direkt.at

2601 Sollenau, Großmittelstraße 17
Geschenkidee? - Partygutschein!

HEIDI BEER

•Maß- und Änderungsschneiderei
•Handarbeiten

☎ 026 28 / 61 184
2603 Felixdorf • Hauptstraße 17



Impressionen vom Adventmarkt in Felixdorf





Eröffnung Eislaufplatz Felixdorf

Die Eröffnung des Eislaufplatzes fand am 1. Dezember mit regem Interesse der BürgerInnen aus Felixdorf statt. Die Kinder hatten sichtlich viel Spaß!



Gesundheitstag in Felixdorf



Der Felixdorfer Gesundheitstag, der bereits zum 6. Mal stattfand, konnte sich wieder zahlreicher Besucher erfreuen. Mit dem heurigen Themenschwerpunkt „Stress-Überbelastung-Burnout“ wurde ein Thema angeboten, das mit großem Interesse angenommen wurde.

Weltspartag 2013



Anlässlich des heurigen Weltspartages besuchten wir die Filialen der Volksbank und der Sparkasse Felixdorf.

Historisch:

Der Weltspartag findet alljährlich an einem Tag in der letzten Oktoberwoche statt. Dieser Tag wurde auf dem 1. Internatio-



nen Sparkassenkongress (Weltvereinigung der Sparkassen) im Oktober 1924 in Mailand von Vertretern aus 29 Ländern beschlossen, um den Gedanken des Sparens weltweit im Bewusstsein zu halten und auf die Bedeutung für die Volkswirtschaft und den Einzelnen hinzuweisen. Der italienische Professor Ravizza erklärte damals den Schlusstag des Kongresses zum „International Saving Day“. Der erste Weltspartag wurde von den europäischen Sparkassen am 31. Oktober 1925 begangen.

Männergesundheitstag

Die Veranstaltung fand am 16. November 2013 in der Arena Nova statt und war sehr gut besucht. Es wurden über 1.300 BesucherInnen begrüßt.



Foto v.l.n.r.: GR Marco Sodomka, GR Siliva Kissler (beide Wr. Neustadt), Bgm. Walter Kahrer (Felixdorf), Bundesrätin Ingrid Winkler, Abg. z. NÖ Landtag Alfredo Rosenmaier, Abg. z. NÖ Landtag Mag. Klaus Schneeberger, Landesrat Ing. Maurice Androsch, Mag. Franz Ficzko (SVA), Anna Brandstetter (Vorsitzende des regionalen Leistungsausschusses NÖ/Wien der SVB), Michael Pap (Obmann-Stv. der NÖGKK), Martina Petracek-Ankowitsch (BVA), Ingrid Kaindl (design. Direktorin der Landesstelle W, NÖ, Bgld. der BVA), Ing. Alfred Schöls (Vorsitzender GÖD NÖ), Dr. Karl Diehl (Ärztefachgruppe für Urologie), StR Horst Karas (Wr. Neustadt), Ilse Klein (Leiterin des NÖGKK-Service-Centers Wr. Neustadt).

• Jeden Freitag: Frische und gebackene Fische (Kabeljau, Scholle, Zander, Lachs, Karpfenfilet)

• Für Ihr Buffet richten wir auch Käse- und Wurstplatten

• Bestellen Sie bei uns für Ihre Geburtstags- oder Familienfeier warmen und kalten Imbiss!

Geflügelhof Wurzer

Inh. Regina Mokricky

Felixdorf • Hauptstraße 7 • 02628/63063

Warmer Imbiss, Grillhühner, Backhühner, Keule, Hühnerschnitzel, Hühnerleber, Hühnerflügel - alles gebacken!

Bau-Allroundservice

PLANUNG ABWICKLUNG AUSFÜHRUNG

Kollinger

0650 / 84 30 888

www.kollinger.co.at

FELIXDORF **OFFICE@KOLLINGER.CO.AT**



Austropop-Abend

Anlässlich des Nationalfeiertages wünschte sich Bürgermeister Walter Kahrer einen Austropop-Abend. Raimund Krizik mit Tochter Cornelia und Gitarrenvirtuose Gerhard Kiennast erfüllten nicht nur ihm den Wunsch, sondern begeisterten mit Klassikern der österreichischen Popgeschichte die zahlreichen Besucher. Bei „I am from Austria“ gab es zum Schluss standing ovations und fast hunderte Feuerzeuglichter und den Wunsch, am nächsten Nationalfeiertag wieder zusammen mit Austropop zu feiern.



Krizik & Knotzer im Kulturhaus Felixdorf

Am Sonntag dem 3. 11. 2013 ritten Raimund Krizik und Manfred Knotzer bereits am Nachmittag im Ponyhof bzw. Kulturhaus Felixdorf ein. Vor ausverkauftem Haus erklärten sie den Zuschauern, dass ihr Leben kein Ponyhof mehr ist, da es ja nach den letzten Nationalratswahlen eine Überzahl an Komikern gibt, die im Intrigantenstadl Parlament Karriere machen wollen. Und so blödelten sich die beiden Kultkomiker wieder durch 2 Stunden, wo garantiert kein Auge trocken blieb. Knotzer zog Bilanz über sein neues Lieblingshobby: „Ich liebe es, wenn ich diese batteriebetriebenen Schwingungen aus den Reihen der weiblichen Besucher empfangе, wenn die Rede auf Shades of Grey oder Dirty Dancing kommt...“, und Raimund Krizik studierte ganz aufgeregt die Briefe, die seine Mutter abgeschickt hat, nachdem er das seltsame Verhalten von Trendsportjunkies analysiert hat... Kein Fettnäpfchen wurde ausgelassen und für keine



Verkleidung waren sich die Beiden zu schade, um gemäß ihrem Motto beste

Unterhaltung zu bieten „Zum Blöd sein gehört auch ein Hirn!“



Mag. Michael Luszczyk,
Rechtsanwalt

DAS NIEDERÖSTERREICHISCHE VERANSTALTUNGSGESETZ

Teil II

Anschließend an den Artikel in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung beschäftigt sich dieser Artikel mit den weiteren beachtlichen Punkten.

Als Veranstalter kann sowohl eine juristische Person, wie etwa ein Verein und ebenfalls eine natürliche Person auftreten. Der Veranstalter und wenn erforderlich zur Vertretung nach außen berufene Person, muss eigenberechtigt und verlässlich sein. Als eigenberechtigt gelten volljährige, geschäftsfähige Personen. Der Veranstalter ist dann nicht verlässlich, wenn er gerichtlich verurteilt wurde und die Verurteilung im Strafregister aufscheint. Personen gelten auch dann als nicht verlässlich, wenn sie gegen das Veranstaltungswesen, das Jugendschutzgesetz oder das Suchtmittelgesetz oder die Gewerbeordnung oder ähnliche Bestimmungen verstoßen haben und rechtskräftig bestraft worden sind. Der Veranstalter ist für die Betriebs- und Nutzungssicherheit und die vorschrifts- und ordnungsgemäße Durchführung der Veranstaltung verantwortlich. Er oder eine von diesem der Behörde gegenüber genannte Person muss während der gesamten Veranstaltung anwesend sein.

Die Veranstaltung ist schriftlich bei der Behörde zu melden, wo die Veranstaltung stattfinden soll. Die erforderlichen Bescheinigungen, Nachweise und Konzepte sind beizulegen. Bestimmte Veranstaltungen, vor allem jene, wo die Höchstzahl der gleichzeitig anwesenden Besucher bei der Veranstalter 3000 übersteigt, sind bei der Bezirksverwaltungsbehörde (Bezirkshauptmannschaft) zu melden. Noch größere Veranstaltungen bei der Landesregierung.

Bei Veranstaltungen im Freien ist ein Konzept zur Vermeidung unzumutbarer Beeinträchtigungen der Nachbarschaft vorzulegen. Es ist empfehlenswert zuvor mit den Nachbarn Kontakt aufzunehmen und eine Abklärung hinsichtlich zu erwartender Beeinträchtigungen zu treffen, allenfalls deren Zustimmung einzuholen.

Veranstaltungen in einer Gaststätte, oder für derartige Zwecke bewilligten Gebäuden sind meistens von der Betriebs-

anlagen- oder Baugenehmigung gedeckt. Hier ist es ratsam, zu überprüfen, ob die Bewilligung sich auch tatsächlich auf den in Aussicht genommenen Veranstaltungszweck erstreckt.

Der Anmeldung sind Bescheinigungen über die Zertifizierung von Zelten, mobilen Einrichtungen oder technischen Geräten, wie Elektrogutachten, Gasbefund und Blitzschutzattest eines Befugten vorzulegen.

Meistens existieren ohnedies Zertifikate, welche beispielsweise vom Zelthersteller ausgestellt wurden, oder es liegen Baubewilligungen vor. Anzugeben in der Anmeldung sind Name, Geburtsdatum, Staatsbürgerschaft, Wohnsitz und gewöhnlicher Aufenthalt des Veranstalters sowie des allfällig Beauftragten. Bei juristischen Personen, etwa Vereinen, der Vereinssitz, dessen Namen sowie die obig angeführten Daten des Obmannes. Ebenfalls anzugeben ist der Ort der Veranstaltung sowie die genaue Bezeichnung der Veranstaltungsbetriebsstätte unter Beischluss eines Lageplanes sowie des Namens und der Anschrift ihres Eigentümers. Ebenfalls ist anzugeben der Zeitraum, in dem die Veranstaltung durchgeführt wird. Als Richtwert für das Ende der Veranstaltung gilt 03.00 Uhr früh. Musikdarbietungen sind spätestens eine Stunde vor dem Ende der Veranstaltung zu beenden. Der Gegenstand der Veranstaltung ist zu bezeichnen, ebenso wie die erwartete Höchstzahl der Besucher zu nennen.

Bei Veranstaltungen, bei denen die Höchstzahl der Besucher, die gleichzeitig die Veranstaltungen besuchen, 500 übersteigt, ist das Bestehen einer ausreichenden Haftpflichtversicherung nachzuweisen. Das gilt auch für Veranstaltungen, wo eine erhöhte Unfallgefahr gegeben ist, z. B. bei Verwendung von technischen Geräten, etwa Autodrom oder bei Motorsportveranstaltungen.

Veranstaltungen sind bei der Gemeinde spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn anzumelden. Im Zuständigkeitsbereich der Bezirksverwaltungsbehörde oder der Landesregierung ist eine achtwöchige Frist einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen
Mag. Michael Luszczyk e.h.

Grazer Straße 77, 2700 Wr. Neustadt
Tel. 02622/230550

**ALUMINIUM-KONSTRUKTIONEN
ALUMINIUM-FENSTER UND TÜREN
MASSANFERTIGUNG
ALTHAUSSANIERUNG
GARAGENTORE
ELEKTRISCHE ANTRIEBE
WINTERGÄRTEN
SCHMIEDEEISENARBEITEN
ZÄUNE – EINFRIEDUNGEN
REPARATUREN UND
SCHLOSSERARBEITEN ALLER ART**

**KOMMEN SIE ZU UNS,
WIR BERATEN SIE GERNE!**



Stahl-, Niro- und Aluminiumbau
**STAHLBAU
STEINER**

Gewerbeparkstraße 3, 2604 Theresienfeld
Tel. 02622/72412, www.stahlbau-steiner.at

**Ihr Meisterbetrieb vor Ort:
Sicherheitstüren
Alarmanlagen
Schließsysteme
Aufsperrdienst
Allg. Schlosserarbeiten**



epra Sicherheits- u. Metalltechnik GmbH
Schulstrasse 62, Felixdorf
Tel: 02628/622 57 365/0-24 Uhr
office@epra.at, www.epra.at



**GANZ SCHÖN
WILLKOMMEN**

NEU! NEVOS UND VITAS. Die neue Haustür-Generation von Josko: Stabiler, wärmer, sicherer. Mit der Verbundwerkstoff-Haustür Nevos und der Holz- bzw. Holz/Alu-Serie Vitas zeigt Josko, dass man selbst Herausragendes noch besser machen kann.

Ihr Josko Partner:
MAG. BERND HRABAL GMBH
Fischauergasse 164, 2700 Wr. Neustadt
Fon 02622.20 801, Mobil 0664.25 26 386



GANZ SCHÖN SCHÖN. GANZ SCHÖN JOSKO.

**Multi/Joint
3000 Plus**

Hydranten



RUCK-ZUCK



krammer armaturen

Wiener Straße 107
A - 2700 Wr. Neustadt
info@krammer.eu

Tel: 02622 / 22 797 - 0
Fax: 02622 / 22 797 - 222
www.krammer.eu

Wir gratulieren

Steinerne Hochzeit

67,5 Jahre verheiratet
Irmengard und Franz GRUBER

Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet
Maria und Manfred FOISNER
Hildegard und Heinz PIETSCH
Gertraud und Maximilian VOSTREL
Anna und Josef REISNER

94 Jahre

Hildegard LUPERT

93 Jahre

Maria JANAK

92 Jahre

Johanna SONNTAG
Elsa VOITH
Karl PRAX

90 Jahre

Franz MILDNER
Wilhelmine BERGER

85 Jahre

Helga KNAUP
Elfriede PASCHINGER
Aurelia ANGERLER
Erwin SCHNÜRL
Leonore RAMOSER
Anna VIGL

80 Jahre

Friedrich ECKER
Rudolf PAULESICH
Adelheid MIKLOSCH
Helmuth NITSCHKE
Helmut REINDL
Johann LAHR
Karl SCHAFFER
Edith SCHIMPF
Herta LUGGER
Karl STADLBAUER
Elvira HÄCKEL



Bezirkshauptmann Mag. Andreas Strobl, Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Franz und Irmengard Gruber zur Steinernen Hochzeit.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Maria und Manfred Foisner zur Goldenen Hochzeit.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Hildegard und Heinz Pietsch zur Goldenen Hochzeit.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Gertraud und Maximilian Vostrel zur Goldenen Hochzeit.



Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Anna und Josef Reisner zur Goldenen Hochzeit.



Vbgm. Inge Landstetter und GGR Ilse Horejs gratulierten Frau Hildegard Lupert zum 94. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Frau Johanna Sonntag zum 92. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Herrn Karl Prax zum 92. Geburtstag.



Vbgm. Inge Landstetter und GR Hedwig Divos gratulierten Herrn Franz Mildner zum 90. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Frau Wilhelmine Berger zum 90. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Herrn Erwin Schnürl zum 85. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GGR Ing. Günther Straub gratulierten Herrn Friedrich Ecker zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Herrn Rudolf Paulesich zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Frau Adelheid Miklosch zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GR Marina Ginner gratulierten Herrn Helmuth Nitsche zum 80. Geburtstag.

Das Licht der Welt erblickte:

- CHLEBECEK Finn
- KAUFMANN Emilia
- KÖKSAL Rasit
- HOLLER Leandra Jasmin
- KOC Nora Lavinia
- SCHIEDER Sebastian
- GABRYS Timo
- SEISER Nico



In den Hafen der Eheschifferten:



- Egon Konrad LASZLO und Jana HLIVAKOVA
- Ihre Eheschließung im Ausland (Las Vegas) haben bekannt gegeben: Rene BALLAK und Melanie Maria GRUBER

Wir trauern um:

- HENNING Ludmilla
- KNAUP Wilhelm
- LASZLO Ferenc
- PHILIPP Hertha
- FREITAG Maria
- ROUSEK Rudolf
- KEINDLSTORFER Margarete
- NEMETH Harald
- SCHWARZ Brigitte
- HORKEL Ernst
- MARX Alfred
- PATAK Eva
- SCHWARZMÜLLER Karl
- POSPECH Walter
- WEIHS Walter
- WÖTZL Leopold
- HERRMANN-ROBITSCH Renate





Bgm. Walter Kahrer und GR Hedwig Divos gratulierten Herrn Johann Lahr zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Herrn Karl Schaffer zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GR Marina Ginner gratulierten Frau Edith Schimpf zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GR Marina Ginner gratulierten Frau Herta Lugger zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer gratulierte Herrn Karl Stadlbauer zum 80. Geburtstag.



Bgm. Walter Kahrer und GGR Ing. Günther Straub gratulierten Frau Elvira Häckel zum 80. Geburtstag.

Bettina's
Haar Schnitt

0676 / 958 38 11

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
8.30 - 12.30
Freitag 8.30 - 18.00
Samstag nach Termin Vereinbarung!

Hauptstrasse 20/2
2603 Felixdorf

HOFFMANN

Brillen | Kontaktlinsen

A - 2601 Sollenau
Wiener Neustädterstraße 66
T + 43 (0) 2628 422 11
F + 43 (0) 2628 424 10
optik.hoffmann@aon.at
www.hoffmann.optiker.at

versicherungen@ a-toman.at

Tel./Fax: 02628 / 65807 2601 Sollenau-B 17

Kompetent - verlässlich - 20 Jahre Erfahrung - Sicherheit - Vertrauen

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

www.ihrversicherungsmakler.at

GRP-Team – Ihr Installationsunternehmen in Felixdorf



Seit einigen Jahren in Felixdorf beheimatet eröffnete das GRP-Team nun das neue Geschäftslokal in der Hauptstraße 23. Gerhard Petrik bietet für Installationsarbeiten einen „Rundumservice“, beginnend bei kleinen Maurerarbeiten bis hin zur kompletten Badausstattung.

Seitens der Marktgemeinde Felixdorf weiterhin viel Erfolg, nunmehr im neuen Schauraum in der Hauptstraße 23.

Foto: Fam. Petrik, GGR Günther Straub, Bgm. Walter Kahrer

TAPEZIERER PLATZER

2552 HIRTENBERG, LOBERSDORFER STRASSE 32
 TELEFON 0 2256/81 1 38

TAPERZIERER
 RAUM AUSSTATTER
 MEISTERBETRIEB



Heizung - Sanitär - Fliesen Badsanierung aus einer Hand

Sauna - Dampfduschen
 Dampfkammer - Infrarotkabinen
 Whirlpool - Badezimmermöbel - Verfließungen
 Wärmepumpen - Solar - Photovoltaik - Pellets
 Holzvergaseröfen - Öl-Brennwertgeräte - Gasgeräte aller Art
 Fuß-, Wand-, Decken-Radiatorenheizung
 Reparaturen und Service für Sanitär und Heizung
 EVN-Gassicherheitscheck

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 7.00 - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag
 7.00 - 18.00 Uhr unter 0676/528 45 31

GRP Team Gerhard Petrik
Neue Adresse: Hauptstraße 23 in Felixdorf
0800/240 431 411

Massage Vital & Balance



Christine Kabelka
2601 Sollenau, Hauptplatz 5
Telefon und Fax: 02628/42336

Gewerbliche Massage
 Lymphdrainage, Bindegewebsmassage,
 Segmentmassage, Akupunktmassage,
 Fußreflexzonenmassage,
 Magnetfeldmatte, Kissen, Applikator,
 Infrarotkabine, Parafinhandpackung

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7-19 Uhr
 Gutscheine auf Vorbestellung (auch tel.)
 Tun Sie Ihrem Körper Gutes – besuchen Sie mich.

Hauskrankenpflege mit Herz

Gesundheit ist unser wichtigstes Gut. Im Falle einer Erkrankung ist rasche und professionelle Hilfe sowie eine leistbare Behandlung von enormer Bedeutung. Die Angebote der Volkshilfe im Bezirk Wr. Neustadt im Bereich Gesundheit und Pflege sind für jene Menschen da, die schwierige Aufgaben zu bewältigen haben.

Das Team der Volkshilfe im Bezirk Wr. Neustadt mit diplomierten Gesundheits- und KrankenpflegerInnen (DGKP), PflegehelferInnen und HeimhelferInnen ist bemüht Menschen, die Unterstützung benötigen durch einfühlsame und professionelle Pflege in ihren eigenen vier Wänden ein Leben in Würde zu ermöglichen – das ist ein lohnendes Ziel. Notruftelefon, Essen zuhause, Pflegegeldberatung und Beratung pflegender Angehöriger runden die Angebotspalette der Volkshilfe im Bezirk Wr. Neustadt ab.

Alle Informationen über unsere **Dienstleistungen**, erhalten Sie telefonisch in unserem Bezirksbüro oder unter www.noe-volkshilfe.at.

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie: 0676 / 8676

*Die MitarbeiterInnen der Volkshilfe
Bezirk Wr. Neustadt wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest und
viel Glück und Gesundheit für 2014!*



Evangelische Nachrichten

Dienstag, 24. Dezember 2013

17 Uhr Weihnachtsgottesdienst
mit Krippenspiel

Dienstag, 31. Dezember 2013

17 Uhr Gottesdienst zum
Jahreswechsel

Mittwoch, 8. Jänner 2014

15-17 Uhr „Seinerzeit“ Plauderstunde
für Senioren

Sonntag, 19. Jänner 2014

11 Uhr „Gottesdienst anders“
(Familiengottesdienst mit
gemeinsamen Mittagessen)

Freitag, 24. Jänner 2014

18.30 Uhr „Gebetstag zur Einheit der
Christen“, ökumenischer
Gottesdienst

Sonntag, 26. Jänner 2014

9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar 2014

9 Uhr Gottesdienst

Freitag, 28. Februar 2014

15-18 Uhr Kinderkreis

Wir freuen uns, Ihnen bekannt geben zu dürfen, dass wir auch wieder im Folgejahr – am 10.05.2014 – unseren ICH – DU – WIR-Lauf und Nordic Walkingevent veranstalten werden. Uns war es wichtig, rechtzeitig den Termin bekannt zu geben und freuen uns bereits jetzt wieder auf die gute Zusammenarbeit!

lebenshilfe
NIEDERÖSTERREICH

MÜLLABFUHRTERMINE 2014

Die Termine gehen im gewohnten Rhythmus weiter. Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen aufgrund eines Feiertages. (Änderungen und Druckfehler vorbehalten)

RESTMÜLL RAYON 1 – Abfuhr alle 4 Wochen AM MO

Am Russendamm, Bahnzeile, Beethovengasse, Brucknergasse, Dammgasse, Grenzgasse, Engelgasse, Haydngasse, Komzakgasse, Kurze Gasse, Lange Gasse, Lehargasse, Lisztgasse, Mittlere Gasse, Mozartgasse, Neubaugasse, Neugasse, Pulverweg, Sandgasse, Schubertgasse, Schulstraße, Sedlmayergasse, Siedlergasse, Spitalgasse, Stadiongasse, Steinfeldgasse, Straußgasse, Wr. Neustädter-Straße, Zellergasse, Ziehrergasse

Di, 7. Jänner
Mo, 3. Februar
Mo, 3. März
Mo, 31. März
Mo, 28. April
Mo, 26. Mai
Mo, 23. Juni

Mo, 21. Juli
Mo, 18. August
Mo, 15. September
Mo, 13. Oktober
Mo, 10. November
Di, 9. Dezember

RESTMÜLL RAYON 2 – Abfuhr alle 4 Wochen AM MO

Am Mohrwald, Auer Welsbach-Gasse, Alleegasse, Am alten Sportplatz, Badgasse, Bahnstraße 21–71, Dr. Mauksch-Gasse, Etrichgasse, E-Werk, Ferdinand Porsche-Gasse, Feldgasse, Gartengasse, Ghegagasse, Grillparzergasse, Hauptstraße, Hauptplatz, Kaplangasse, Maderspergergasse, Marcusgasse, Mayrgasse, Mießlgasse, Mitterhofergasse, Mohrstraße (Einfamilienhäuser), Negrelligasse, Nestroygasse, Parkgasse, Petzoldgasse, Raimundgasse, Resselgasse, Roseggergasse, Sackgasse, Stampfgasse, Stiftergasse, Waggerlgasse, Waldzeile, Werfelgasse, Wiesengasse, Wildgansgasse, Zweiggasse

Mo, 20. Jänner
Mo, 17. Februar
Mo, 17. März
Mo, 14. April
Mo, 12. Mai
Di, 10. Juni
Mo, 7. Juli
Mo, 4. August
Mo, 1. September
Mo, 29. September

Mo, 27. Oktober
Mo, 24. November
Mo, 22. Dezember

RESTMÜLL RAYON 3 – Abfuhr alle 4 Wochen AM DO

Arbeitergasse, Bahnhofplatz, Bahnstraße 2–13, Baugasse, Bräunlichgasse, Fabrikgasse, Gustav Kirchhoff-Gasse, Mohrstraße (nur Mehrfamilienwohnhäuser), Mühlstraße

Do, 23. Jänner
Do, 20. Februar
Do, 20. März
Do, 17. April
Do, 15. Mai
Do, 12. Juni
Do, 10. Juli

Do, 7. August
Do, 4. September
Do, 2. Oktober
Do, 30. Oktober
Do, 27. November
Mi, 24. Dezember

RESTMÜLL 1.100-LITER-CONTAINER – für alle Rayone

Do, 9. Jänner
Do, 23. Jänner
Do, 6. Februar
Do, 20. Februar
Do, 6. März
Do, 20. März
Do, 3. April

Do, 17. April
Mi, 30. April
Do, 15. Mai
Mi, 28. Mai
Do, 12. Juni
Do, 26. Juni
Do, 10. Juli

Do, 24. Juli
Do, 7. August
Do, 21. August
Do, 4. September
Do, 18. September
Do, 2. Oktober
Do, 16. Oktober

Do, 30. Oktober
Do, 13. November
Do, 27. November
Do, 11. Dezember
Mi, 24. Dezember

GELBER SACK

RAYON 1

Di, 7. Jänner
Mo, 17. Februar
Mo, 31. März
Mo, 12. Mai

Mo, 23. Juni
Mo, 4. August
Mo, 15. September
Mo, 27. Oktober
Di, 9. Dezember

RAYON 2

Mo, 20. Jänner
Mo, 3. März
Mo, 14. April
Mo, 26. Mai

Mo, 7. Juli
Mo, 18. August
Mo, 29. September
Mo, 10. November
Mo, 22. Dezember

PAPIER – 120 und 240 Liter

Fr, 7. Februar
Fr, 21. März
Mi, 30. April
Fr, 16. Juni
Fr, 25. Juli

Fr, 5. September
Fr, 17. Oktober
Fr, 28. November

Abfuhr 1.100-Liter-Container

Die Abfuhr der Papier-Großcontainer 1.100 l erfolgt im 2-Wochen-Takt jeden Montag (außer Feiertag, dann einen Tag später), beginnend mit 13. Jänner 2014.

BIOTONNE – für alle Rayone

Mo, 13. Jänner
Mo, 27. Jänner
Mo, 10. Februar
Mo, 24. Februar
Mo, 10. März
Mo, 24. März
Mo, 7. April

Di, 22. April
Mo, 5. Mai
Mo, 19. Mai
Mo, 6. Juni
Mo, 16. Juni
Mo, 30. Juni
Mo, 14. Juli

Mo, 18. Juli
Mo, 11. August
Mo, 25. August
Mo, 8. September
Mo, 22. September
Mo, 6. Oktober
Mo, 20. Oktober

Mo, 3. November
Mo, 17. November
Mo, 1. Dezember
Mo, 15. Dezember
Mo, 29. Dezember

METALL – Altmittel-Container bei den Müllinseln

Do, 2. Jänner
Do, 23. Jänner
Do, 13. Februar
Do, 6. März
Do, 27. März

Do, 17. April
Do, 8. Mai
Mi, 28. Mai
Fr, 20. Juni
Do, 10. Juli

Do, 31. Juli
Do, 21. August
Do, 11. September
Do, 2. Oktober
Do, 23. Oktober

Do, 13. November
Do, 4. Dezember
Di, 23. Dezember

WERTSTOFFZENTRALE

Die Wertstoffzentrale Felixdorf hat zur Übernahme von Sondermüll und Sperrmüll – Sperrmüllgutschein für 2014 bitte am Gemeindeamt abholen – **jeden 1. und 3. Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.**

Genommen werden: Sperrmüll, Sondermüll, Altpapier und Grünschnitt (in Haushaltsmengen).

Nicht genommen werden: Medikamente (Apotheke), Bauschutt, Gewerbliche Abfälle, Altkleider.

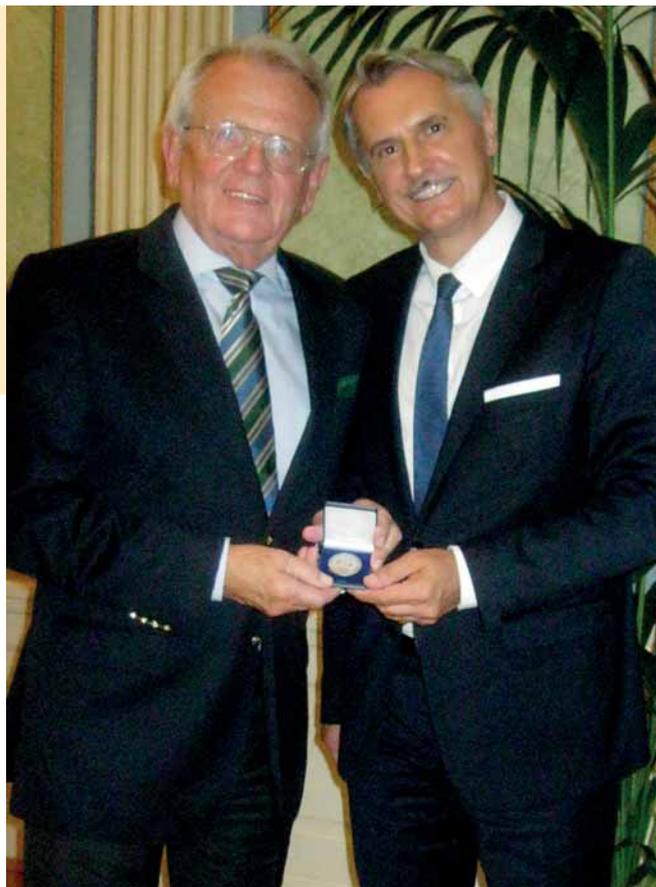
Von 19. März bis 29. November wird wieder zusätzlich jeden Mittwoch von 15.30 bis 18 Uhr und jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr **Grünschnitt** entgegen genommen.

Sa, 4. Jänner
Sa, 18. Jänner
Sa, 1. Februar
Sa, 15. Februar
Sa, 1. März
Sa, 15. März
Sa, 5. April
Sa, 19. April
Sa, 3. Mai
Sa, 17. Mai
Sa, 7. Juni
Sa, 21. Juni

Sa, 5. Juli
Sa, 19. Juli
Sa, 2. August
Sa, 16. August
Sa, 6. September
Sa, 20. September
Sa, 4. Oktober
Sa, 18. Oktober
Sa, 15. November
Sa, 6. Dezember
Sa, 20. Dezember

Verleihung Haydn-Medaille an Herrn Kommerzialrat Erwin Buchta

Anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Internationalen Haydn-Tage in Eisenstadt, überreichte im Rahmen einer Feier im Schloss Esterhazy Intendant Prof. Dr. Walter Reicher **Kommerzialrat Erwin Buchta**, als Besucher und Förderer seit Beginn der Haydn-Tage, die neugeschaffene Haydn-Medaille.



KUNZ

service & more

Schädlingsbekämpfung | Gebäudereinigung
Desinfektion | Qualitätssicherung

- Pflanzenschutz
- Vorrats- und Hygieneschutz
- Holz- und Bautenschutz
- Schimmel- und Schwammsanierung
- Schädlingsmonitoring
- Lebensmittelhygiene
- Haus- und Gartenbetreuung
- Winterdienst

T.: +43 (0) 664 1818 250
M.: office@kunz-service.at
W.: www.kunz-service.at
2603 Felixdorf, Siedlergasse 13





Besser jetzt Garantie-Sparen*

Die fondsgebundene Lebensversicherung

hohe Ertragschancen
erzielte Gewinne sind abgesichert
höchste Flexibilität

+ Vignette gratis**

* Garantie-Sparen Versicherung (als fondsgebundene Lebensversicherung) ist ein Produkt der ERGO Versicherung AG. Zu monatlichen Stichtagen wird der Kurshöchststand ermittelt. 80% davon bilden den Garantiewert. Dieser kann sich nur nach oben entwickeln. Kursschwankungen nach unten haben keinen Einfluss darauf.

** Bei mindestens 24-monatiger durchgehender Prämienzahlung von mindestens € 80,- monatlich. Verpflichtung zur Rückzahlung des Vignettenpreises bei Prämienfreistellung, Auflösung des Garantie-Sparen Vertrages oder Reduktion der monatlichen Prämie auf weniger als € 80,- innerhalb von 24 Monaten nach Vertragsabschluss – Vertragspartner ist ERGO Versicherung AG. Eine Barablöse ist nicht möglich.

www.volksbank.at/praemie

Volksbank. Mit V wie Flügel.

WAS ist los in FELIXDORF?

VERANSTALTUNGSKALENDER – VORSCHAU BIS ENDE APRIL 2014

<p>25. Dezember X-Mas Party, Event & More, Kulturhaus, 20.30 Uhr</p>	<p>21. Februar 1. Faschingssitzung, 19.19 Uhr</p>
<p>27. und 28. Dezember Punschstand 1. SC Felixdorf, Hauptplatz</p>	<p>23. Februar 2. Faschingssitzung, 16.16 Uhr</p>
<p>31. Dezember Silvester am Hauptplatz</p>	<p>28. Februar 3. Faschingssitzung, 19.19 Uhr</p>
<p>12. Jänner Kindermaskenball der kath. Pfarre, Kulturhaus, 15.00 bis 18.00 Uhr</p>	<p>2. März 4. Faschingssitzung, 16.16 Uhr</p>
<p>13. Jänner Kindergarteneinschreibung in der Mozartgasse 6, 13.00 bis 15.00 Uhr</p>	<p>4. März Faschingsfeier Pensionistenverband, Kulturhaus, von 15.00 bis 20.00 Uhr</p>
<p>15. Jänner Kindergarteneinschreibung in der Bräunlichgasse 3, 13.00 bis 15.00 Uhr</p>	<p>16. März Philippinischer Gospelchor, Black Carabao, Kulturhaus, 16.00 Uhr</p>
<p>16. Jänner Kindergarteneinschreibung in der Bahnstraße 21, 13.00 bis 15.00 Uhr</p>	<p>21. bis 23. März Flohmarkt der Tierhilfe Griechenland-Spanien-Türkei, Kulturhaus</p>
<p>18. Jänner Feuerwehrball, Kulturhaus</p>	<p>5. April Modenschau im Kulturhaus</p>
<p>25. Jänner Arbeiterball, Kulturhaus</p>	<p>12. April Blutspenden, bei der Freiwilligen Feuerwehr</p>
<p>8. Februar Faschingsparty JKF</p>	<p>19. April Osta Eia Party, Kulturhaus</p>
<p>16. Februar Kindermaskenball Kinderfreunde, Kulturhaus, 15.00 bis 18.00 Uhr</p>	

ARBÖ Ortsklub Felixdorf – 28. ARBÖ Veteranen-Rallye am 8.9.2013

Am Sonntag, dem 8. September 2013, fand bei Sonnenschein unsere diesjährige 28. Veteranen-Rallye statt. Immerhin fanden sich 37 Fahrzeuge (Autos wie auch Motorräder) am Parkplatz des Kulturhauses Felixdorf ein. Der Start erfolgte gegen 10.30 Uhr, dieser wurde vom Präsident des ARBÖ Niederösterreich, Herrn Siegfried Artbauer, und durch Bgm. Walter Kahrer, vorgenommen.

Die Strecke führte zunächst von Felixdorf über Matzendorf-Hölles – Hirtenberg – Hainfeld – Kleinzell zur „Kalten Kuchl“, wo wir freundlicherweise den Parkplatz des Liftstüberls des, vor allem bei Motorradfahrern sehr beliebten Gasthauses „Kalte Kuchl“ benutzen durften, ebenso die angrenzende Wiese. Diese Oldtimer-Rallye war natürlich – wie alle Jahre wieder – mit Kontrollpunkten bestückt. Der erste Kontrollpunkt fand in Fahrafeld statt, wo die Teilnehmer fünf von 50 Holzkärtchen ziehen mussten, worauf die Länderabkürzungen von Internationalen Kennzeichen standen. Eine nicht allzu schwierige Aufgabe... Den zweiten Kontrollpunkt gab es dann bei der Mittagsstation auf der Liftwiese der Kalten Kuchl. Hier mussten die Teilnehmer ihr Geschick beweisen – fernab von mechanischem Wissen – und Wäschestücke in 90 Sekunden aufhängen! Es galt die Aufgabe als erfüllt, wenn zu dem ausgesuchten Wäschestück auch die passende Kluppenfarbe zugeordnet wurde. Diese Aufgabe fand unter anderem nicht nur zur Belustigung der Teilnehmer statt, sondern brachte auch so manches fachliche Haushaltsgeschick an den Tag!



Nach der Mittagsstation ging es weiter zum Rohrer Sattel, wo nach etwa 15 km der nächste KP auf die Teilnehmer wartete. Hier galt es am Parkplatz der Straßenmeisterei Rohr am Gebirge in der Zeit von 30 Sekunden die gesamte Anzahl der Bestandteile einer aufgelegten (VW Käfer) Schneekette zu erraten. Vom Rohrer Sattel ging die Fahrt dann weiter über Gutenstein –Waldegg – Wöllersdorf - Steinabrückl, wo wir freundlich im TATRA-Museum in Steinabrückl empfangen und zu einer Führung eingeladen wurden. Was die Teilnehmer nicht wussten, war, dass die Führung mit Interesse verfolgt werden hätte sollen, denn bei der Abfahrt wurden den Teilnehmern 5 Fragen aus dem Inhalt der Führung gestellt. Was bei so manchem eher zu Ratlosigkeit geführt hat... Der ARBÖ Ortsklub Felixdorf möchte an dieser Stelle dem TATRA-Museum Steinabrückl zum heurigen 25. Bestandsjubiläum herzlichst gratulieren!!!

Den krönenden Abschluss gab es heuer im Gasthaus PAUKI in Felixdorf, wo alle Teilnehmer im Gastgarten des Lokals mit Urkunden und die jeweils ersten 3 jeder Fahrzeuggruppe mit Pokalen prämiert wurden. Wir möchten uns an dieser Stelle bei ALLEN herzlichst bedanken, die es ermöglicht haben, diese Veranstaltung wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Dazu gehören neben den aktiven Mitarbeitern des Ortsklubs Felixdorf auch auf die Wirtsleute des Lokals „Kalte Kuchl“ in Kleinzell und dem gesamten PAUKI-Team!

Nähere Details sowie Fotos von unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.arboe-ortsklub-felixdorf.at



ARBÖ – Familiensporttag am 26.10.2013



Am Samstag, dem 26. Oktober 2013 fanden sich wieder zahlreiche Sportler – Radfahrer wie auch Nordic Walker – am Felixdorfer Hauptplatz ein, um beim traditionellen Familiensporttag unseres Ortsklubs mitzumachen. Selbst der zeitweise dicht über Felixdorf liegende Nebel tat dem Spaß unserer Teilnehmer an der Sache keinen Abbruch. Der Start erfolgte durch den Obmann des ARBÖ OK Felixdorf Christian Zach im Beisein von Bgm. Walter Kahrer, Vize-Bgm. Inge Landstetter und GGR Ilse Horejs etwa um 9.00 Uhr am Hauptplatz. Die Strecke der Radfahrer führte von Felixdorf weg nach Sollenau über den Heilsamen Brunnen Richtung Matzendorf; die Nordic Walker marschierten im teilweise sehr dichten Nebel von Hauptplatz Felixdorf über die Wehranlage in Richtung Golf Range Matzendorf weiter über die Wasserleitung Matzendorf, wo es dann – unweit des Reitvereins Kirchkelderhof – die Mittagsstation gab.



Unsere fleißigen Helfer des Ortsklubs standen bereits einige Zeit vor Ankunft der ersten Sportler vor Ort und hatten köstliche Aufstrichbrote wie auch Tee und alkoholfreie Getränke zur Stärkung für die Verwegenen vorbereitet. Ein besonders herzliches Dankeschön gilt allen Helferlein, die mit ihren unermüdlischen Einsatz den diesjährigen Familiensporttag einwandfrei über die Bühne gebracht haben.

Leider haben einige unsere Teilnehmer im Nebel kurzfristig die Orientierung verloren. Aber das Wichtigste vorweg: Es sind wieder alle Teilnehmer gesund am Ausgangspunkt angekommen!!

Nähere Details sowie Fotos von unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage: www.arboe-ortsklub-felixdorf.at



<http://www.auverein.at>

*Frohe Weihnachten
und Prosit 2014 !*

*Der „Verein zum
Schutz des Auwaldes
und der Umwelt in
Felixdorf“ wünscht
ein besinnliches
Weihnachtsfest und
einen guten Start
ins neue Jahr!*



**Der ARBÖ Ortsklub
Felixdorf wünscht
allen seinen Freunden
und deren Familien
frohe Festtage und
ein gesundes, erfolg-
reiches Jahr 2014 so-
wie allzeit gute Fahrt!**

PLANGL-BAU

BAUUNTERNEHMUNG



ING. HERBERT PLANGL

**A-2603 Felixdorf,
A. Bruckner G. 7
Telefon 02628 - 622 40
www.planglbau.at**

...wir bauen auf

Verein zum Schutz des Auwaldes und der Umwelt in Felixdorf – Laternenspaziergang durch den Auwald

Bereits zum 6. Mal lud der Auverein am Samstag, dem 16. November zu seinem traditionellen Laternenspaziergang ein. Zahlreiche Felixdorfer waren der Einladung gefolgt und kamen mit ihren Laternen zum herbstlichen Rundgang durch den Felixdorfer Auwald. Sehr groß war heuer der Anteil an Kindern, die mit ihren selbstgebastelten Laternen teilnahmen. Auch die Gemeindevertretung und Geschäftstreibende beteiligten sich am Spaziergang. Nach dem Rundgang wärmten sich die Spaziergänger mit hausgemachter serbischer Bohnensuppe, heißem Glühwein, Apfelpunsch, gebratenen Maroni und Würsteln auf.



ATUS Felixdorf-News „Sport & Bewegung für Körper & Geist“

Unter diesem Motto fand der diesjährige „Fit für Österreich“-Kongress statt. Und da kann unser Turn- und Sportverein viel Positives beitragen.

Wir waren ja auch, wie in den letzten Jahren, beim Gesundheitstag der Gemeinde vertreten. Das Thema „Überbelastung, Stress, Burnout – beugen wir vor“ wurde in Vorträgen und durch die Angebote der Gesundheitsstraße von allen Seiten beleuchtet und ein Aspekt trat dabei immer wieder in den Vordergrund: Bewegung kann in Stresssituationen helfen, diese durch bessere körperliche Konstitution leichter zu bewältigen. Was passiert denn bei Überbelastung zuerst? Das Herz beginnt rascher zu schlagen, der Kreislauf wird stärker beansprucht. Und wenn ich jetzt in guter körperlicher Verfassung bin, wenn ich eine gute

Kondition habe, gelingt es mir leichter, wieder ruhiger zu werden, meinen Puls schneller wieder auf Normalfrequenz zu bringen. Bei der Konzentration auf Bewegungsabläufe kann ich auch sehr gut von der täglichen Beanspruchung abschalten. Der Kopf wird freier!

Und damit eine gewisse Nachhaltigkeit der Vorträge bzw. des Gesundheitstages gegeben ist, haben wir eine Fülle von Bewegungsangeboten für dich/für Sie bereit.

Bei unseren Turnstunden kann natürlich zuerst einmal auch „geschnuppert“ werden. Dabei kann man sehen, mit welcher Intensität, mit welchem Körperbewusstsein und Ehrgeiz, aber auch mit welcher Freude jede/jeder mittut. Dass unsere Angebote qualitativ hochstehend

sein müssen, zeigt der Umstand, dass wir in letzter Zeit zusätzliche Gruppen ins Leben rufen mussten, um nicht in den einzelnen Turnstunden „überzugehen“. Nach der Eröffnung einer 3. „Fit für 50+“ Stunde im Februar haben wir nun im Oktober auch eine 2. Mutter-Kind-Turnstunde installiert.

Das Fazit daraus: Viele haben schon den Wert der Bewegung erkannt. Und wir hoffen, dass noch viele die Bedeutung sportlicher Betätigung fürs Wohlbefinden erkennen.

Ein neues Jahr ist immer gut für Vorsätze! – Also hoffen wir, dass wir uns nach angenehmen ruhigen Weihnachtstagen ab 7. Jänner mit viel Elan in den Turnsälen sehen!

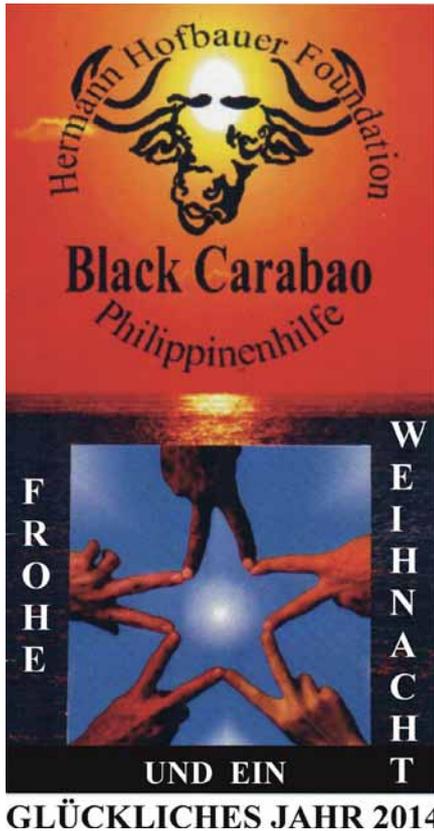
at

planung | konstruktion | management | energieausweis

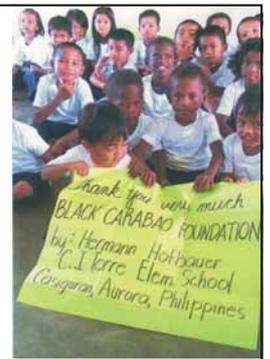
planen - bauen

ING. MICHAEL PRUCKNER
baumeister u. gewerblicher architekt

a- 2601 sollenau | wiener neustädterstr. 60
tel. 02628 622 73 | mail: office@planen-bauen.at



Republic of the Philippines
 Department of Education
 Region - III
 Division of Aurora
 District of Casiguran
C. J. TORRE ELEM. SCHOOL



October 07, 2013

Schulbedarf für ein Jahr für mittellose Kinder in Casiguran und Kabankalan sowie 132 Familien in Casiguran und 106 Familien in Kabankalan mit á 5 kg Reis versorgt.

**Wir danken allen Sponsoren,
 SpenderInnen und Vereinsmitgliedern
 für ihre wertvolle Unterstützung**

Rückblick Herbst 2013



Gedächtniswallfahrt

im Gedenken an Altpfarrer Rudolf Pichler und Langzeitapotheker Mag. Robert Holzknacht für ihre Verdienste um die Philippinen Hilfe aus Felixdorf. Wieder mit dabei war eine Pilgergruppe aus Felixdorf und Nachbarorten in die Schlosskapelle Schönbrunn und Maria Geburt Kirche Hietzing.



Bleiberecht auf Dauer

für unser Vereinsmitglied Solomon Ajie wurde mit der Hilfe von vielen FelixdorferInnen (Unterschriftenaktion) und persönlichem Einsatz am Asylgerichtshof Wien das Bleiberecht auf Dauer erreicht.



Herbstfrühshoppens

„Standing Ovation“ erntete der Musikverein Muthmannsdorf nicht nur für den fulminanten Musikvortrag, sondern insbesondere dafür, dass er seine Auftrittsgage für das „Black Carabao Zuchtprogramm“ und den Ankauf einer zweiten Büffel Kuh für arme Bauern in Kabankalan spendete.

Merken Sie bitte vor:

16. März 2014 im Kulturhaus Felixdorf

„Gospelkonzert“ unter der bewährten Leitung von Andrew Buonaventura



pfadfinder
felixdorf



Suchst du Spaß?



Wir haben ihn!

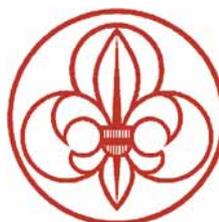
Komm zu uns PfadfinderInnen!

Wir treffen uns jeweils:

am Dienstag	von 17 00 - 19 00 Uhr
am Mittwoch	von 17 30 - 19 00 Uhr
am Mittwoch	von 19 00 - 20 30 Uhr

In der Schulstraße 33
2603 Felixdorf

www.scout.at/felixdorf



Für die bevorstehenden Feiertage und den Jahreswechsel wünschen die Pfadfinder und Pfadfinderinnen alles Gute und ein gesundes neues Jahr!



Nach einem wunderschönen, heißen Sommer ist es mit Hilfe der Firma Krutina möglich geworden, dass die Kinder des Montessori Kinderhauses wieder einen grünen Garten zum Spielen und Herumtollen haben. Dank Rollrasen, Kunstrasen und einer Eingrenzung der Sandkiste ist es gelungen, einen wunderbaren Garten anzulegen. Herzlichen Dank an die Firma Krutina!



Das Montessori Kinderhaus feierte am 8. November sein jährliches Laternenfest. Nicht nur die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern waren da, auch weitere Zaungäste waren zu später

Stunde anwesend und begleiteten die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen auf ihrem Laternenspaziergang durch Felixdorf.



Auch der Montessori Hort erfreut sich großer Beliebtheit. Die Kinder zwischen 6 und 14 Jahren werden nach der Schule von 2 ausgebildeten Pädagoginnen betreut und in ihren schulischen Aufgaben unterstützt. Bei Interesse und Nachfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die pädagogische Leitung Birgit Fischer unter **0664/513 30 13**.



Wir, der Verein KKF-Fun4Kids (Kinderkultur Felixdorf) haben uns dieses Jahr dazu entschlossen, regelmäßige Themen-Kinderveranstaltungen zu organisieren und starteten am 27.10.2013 mit einer Kids-Halloweenparty im Kulturheim Felixdorf. Mit viel Freude, Begeisterung und Eigeninitiative planen wir diese Veranstaltung zur Freude der vielen Kindern und deren Eltern. Sehr erfreut waren wir über den zahlreichen Besuch, der uns auch die Bestätigung gibt weitere Veranstaltungen speziell auf die Wünsche und Altersgruppen der Kinder zu organisieren. Auch möchten wir uns bei den vielen Sponsoren bedanken, die uns unterstützt haben. Fotos der Veranstaltung findet ihr auf unserer Facebook-Seite (KKF-Fun4Kids).

Freundliche Grüße Obfrau Katharina Ragoßnig, KKF-Fun4Kids

Kürbisleuchten der Kinderfreunde/Rote Falken



Und wieder ist ein Jahr vergangen und wir, die Kinderfreunde/Rote Falken Felixdorf luden zum alljährlichen Kürbisleuchten ein. Viele Kinder mit ihren Eltern kamen der Einladung nach und so waren die vorbereiteten Tische voll besetzt. Dadurch entstanden um die 60 verschiedene aussehende Kürbisgrimmassen, einer gruseliger als der andere.

Leider spielte das Wetter nicht mit und so wurden die glühenden Kürbisgesichter nur eine kleine Runde durch Felixdorf getragen. Im Anschluss wartete schon die traditionelle Kürbissuppe auf Groß und Klein. Die Allermutigsten von uns verbrachten die Nacht mit ihren Kürbissen im Kulturheim auf einem Matratzenlager.



Neue Obfrau Kinderfreunde/Rote Falken Felixdorf



Seit September 2013 haben wir, die Kinderfreunde/Rote Falken Felixdorf eine neue Obfrau. Bernadett Kepe übernahm diesen Vorsitz. Dazu gratulieren wir ihr recht herzlich und wünschen ihr viel Spaß und Freude mit uns Kindern.

Aktion „nah sicher!“ – Wirtschaftsbund Felixdorf starten wieder die große Aktion „nah sicher!“ für unsere Nahversorger

Lebensqualität und Heimat – das nennen unsere Landsleute als Erstes, wenn sie zu den besonderen Stärken und Vorzügen von Niederösterreich befragt werden. Dieses Kompliment an unser Bundesland ist auch ein Kompliment an unsere Nahversorger. Mit Ihrem Einsatz leisten sie einen unverzichtbaren Beitrag für unser Land.

Gerade weil der Wettbewerb mit den großen Konzernen immer schwieriger wird und die Nachrichten von den großen Unternehmen und ihren Problemen bestimmt werden, hat die kleine, lokale Wirtschaft vor Ort noch größere Aufmerksamkeit verdient. Unsere Aktion „nah, sicher!“, die wir bereits vor Jahren ins Leben gerufen haben, ist daher heute so aktuell wie am ersten Tag.

„Die Bedeutung der Geschäfte im Ort geht oftmals schon weiter über die Rolle



des Nahversorgers hinaus. Neben der Lebensqualität in der Gemeinde schafft und sichert die regionale Wirtschaft auch wichtige Arbeitsplätze.“, so Obmann Ing. Alexander Smuk.

Im Namen des Wirtschaftsbundes Felixdorf wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2014.

ELEKTRO



NOTDIENST: 0699/10028606

FACHMANN

WWW.ELEKTROFACHMANN.AT

Hauptstraße 60/1/2
2603 Felixdorf

Inh. Yusuf Özdana
office@elektrofachmann.at

Störungsdienst

Elektroinstallationen

Sat-Anlagen

Blitzschutz

Planung und Beratung

Tel.: 050100-38430

www.sparkasse.at/wrneustadt

Ein Geschenk, das bleibt: Das 3 % Sparefroh Sparen*

Sparen Sie ertragreich für Ihr Kind – es lohnt sich. Auch eigene kleine Beträge Ihres Kindes und Geldgeschenke von Verwandten können eingezahlt werden.

Sparguthaben	Verzinsung
bis 500 Euro	3 % p.a.
darüber hinaus	0,125 % p.a.

Laufzeit:

Bis zum 10. Geburtstag des Kindes. Danach wird das Gesamt-Guthaben mit 0,125 % p.a. verzinst.

Ihre Vorteile:

- bequem einzahlen per netbanking, Dauerauftrag oder Überweisung
- Bargeld beheben mit Sparkarte
- Guthaben täglich verfügbar



Das Team der Sparkasse Felixdorf berät Sie gerne und wünscht Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2014.



SPARKASSE 
Felixdorf
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

*) Pro Kind kann das 3 % Sparefroh Sparen nur einmal abgeschlossen werden.

DRASL BAU

GesmbH

2601 Sollenau
02628 / 66 260 Fax - 4

Wr. Neustädter Str. 103
0664 307 42 64
0664 794 85 24

- AUSHUBARBEITEN
- FERTIGBETON
- ERDARBEITEN
- KANALANSCHLÜSSE
- PLANUNG
- RENOVIERUNG
- GASANSCHLÜSSE
- BAULEITUNG

NEU: CONTAINERSERVICE



DAMEN, HERREN UND KINDER
Salon Inge

2603 Felixdorf, Hauptstraße 9
Telefon 02628/619 65

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

SCHÖNTHALER

E D V & I T
DIENSTLEISTUNGEN

• BERATUNG • SERVICE • HARDWARE • SOFTWARE •

IHR PC MACHT IHNEN PROBLEME? DANN HABE ICH DIE LÖSUNG

TEL.: 0664 180 22 55
OFFICE@SCHOENTHALER-EDV.AT
BRÄUNLICHGASSE 18/5 - 2603 FELIXDORF



**IHRE
TUPPERWAREBERATERIN**

Fahr nicht fort, mach Party's im Ort!

Tamara WOLLANKA
Ferdinand Porsche Gasse 22
2603 Felixdorf
Tel: 0650 / 325 41 41
Mail: tawo@gmx.at



Die Faschingsgilde Felixdorf nahm auch heuer wieder am traditionellen Narrenwecken am 11.11.2013 teil, welches in Oberwaltersdorf stattfand. Der Wettergott meinte es heuer nicht gut mit uns, das hielt die Faschingsgilden jedoch nicht davon ab, pünktlich um 11.11 Uhr die Salutschüsse abzugeben, um damit die Narren aufzuwecken. Die Vorbereitungen für unsere Sitzungen sind bereits am Laufen und wir freuen uns schon auf einen lustigen Fasching 2014. MIAU – MIAU.

Wolferl GLAS
FELIXDORF

GLASBRUCH




IST KEIN BEINBRUCH

02628/62285
0664/2356420

2603 Felixdorf Hauptstraße 11
www.wolferlglas.at

TRANSPORT **PETER** **HANDEL**
HOFER

ERDE-KIES-SAND-SCHOTTER

KURZE GASSE 3
2603 FELIXDORF
TEL. 0664/978 66 52

Spielerisch Sprache fördern mit HIPPY Felixdorf

Das **aufsuchende Elternbildungsprogramm HIPPY** begleitete heuer bereits **fünf Felixdorfer Familien** mit türkischem Migrationshintergrund. Über 87 Hausbesuche absolvierten die geschulten Betreuerinnen Sibel Cetinkaya und Mehtap Can im ersten Halbjahr. Eine Hausbesucherin sucht die Familien mit Migrationshintergrund mit Kindern im Alter von 3 bis 7 Jahren einmal wöchentlich auf und zeigt



den Müttern anhand der mitgebrachten Spiel- und Lernmaterialien wie sie ihre **Kinder ganzheitlich fördern und auf die Schule vorbereiten** können. Durch die Teilnahme verbessern Mütter und Kinder nicht nur ihre sprachlichen Kompetenzen, sondern bauen Selbstvertrauen auf, ihre Deutsch-Kenntnisse auch einzusetzen.



Darüber hinaus lädt HIPPY zu regelmäßig stattfindenden Gruppentreffen mit ExpertInnen und gemeinsamen Exkursionen ein, wodurch sich die Teilnehmerinnen **aktiv weiterbilden**, ihre **Elternkompetenzen stärken** und die

zahlreichen Angebote ihrer Wohnumgebung besser kennenlernen.

So nahm die Frauengruppe bereits an ExpertInnen-Runden zum Thema Bildung, sowie Kindererziehung teil. Zusätzlich informieren die Hausbesucherinnen regelmäßig über lokale Angebote, Beratungsstellen und Veranstaltungen.

Ab sofort können in Felixdorf wieder Familien aufgenommen werden.

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit der Projektkoordinatorin Mag. Stephanie Krauck (0664/8236 229) oder mit der Hausbesucherin Sibel Cetinkaya unter 0660/2555 102.

Das Bildungsprogramm, das seit 2012 auch in der Marktgemeinde Felixdorf umgesetzt wird, wird vom Staatssekretariat für Integration, dem Land Niederösterreich und der Marktgemeinde unterstützt und vom Verein menschen. leben in Kooperation mit HIPPY Österreich umgesetzt.

Malereibetrieb
Franz Papai

0676 / 407 46 89

2603 Felixdorf, Kurzegasse 10

- Malerei
- Anstrich
- Tapezieren
- Bodenverlegung jeder Art
- Vollwärmeschutz Fassade
- Fassadenanstrich
- Trockenausbau

NORBERT VITEK

Gas - Wasser - Heizung - Sanitär

... UND MEHR !!!

A-2601 Sollenau
Gewerbestraße 2

Tel.: 02628/62 170, Fax: 62171

E-mail: office@vitek-inst.at

Thermen- und Kesselservice - für fast alle Marken mit Abgasmessung !

Gas - Sicherheitsüberprüfung - wir sind EVN Powerpartner !

Abflußverstopfungen orten und beheben, mit modernster Kameratechnik !

Günstige Angebote bei Umstieg auf alternative Energietechniken !

Prompt und günstig, auch bei kleinen Reparaturen !

Flaschengas
in 5 kg und
11 kg
für Haushalt,
Camping,
Garten
und
Werkstatt

HIPPY Niederösterreich – Hausbesuchsprogramm für Eltern von Kindern im Alter von drei bis sieben Jahren

HIPPY unterstützt Eltern bei der frühen Förderung ihrer Kinder. Es wendet sich direkt an die Eltern, speziell an die Mütter und gibt ihnen viele Anregungen, wie sie selber zuhause – begleitend zum Kindergarten – ihre Kinder auf die Schule und ein erfolgreiches Berufsleben vorbereiten können.

Eine Hausbesucherin, die aus dem gleichen Kulturkreis kommt wie die Familie, besucht die am Programm teilnehmende Mutter einmal pro Woche und bringt ihr die **HIPPY** Spiel- und Lernmaterialien. Die Hausbesucherin übt mit der Mutter den Umgang mit dem Material und bespricht Fragen, die dabei auftauchen. Die **HIPPY** Materialien, Bilderbüchlein und Übungsblätter, sind in deutscher Sprache. Die Hausbesucherin kann durch ihre Zweisprachigkeit Übersetzungshilfen anbieten. Ein Hausbesuch dauert höchstens eine Stunde. Die Aufgabe der Mutter besteht dann darin, täglich 20 Minuten gemeinsam mit ihrem Kind mit dem Material zu üben. Dabei lernen beide: Mutter und Kind, und zwar viel

mehr als nur Deutsch. Sie lernen, dass das gemeinsame Lernen Freude macht!

Außerdem gibt es Gruppentreffen mit ExpertInnen und Exkursionen.

HIPPY ist ein international erfolgreiches, interkulturelles Bildungsprogramm, das eigens für MigrantInnen-Familien entwickelt wurde. Der Name kommt aus dem Englischen und ist die Abkürzung für Home Instruction for Parents of Preschool Youngsters.

Von **HIPPY** haben alle Familienmitglieder etwas:

- Das Kind, weil sich die Mutter mit ihm intensiv beschäftigt und es dabei spielerisch lernt.
- Die Geschwister, weil sie sehen, dass das Lernen Freude macht.
- Der Vater, weil er stolz sein kann auf seine Familie und besonders auch auf seine Frau.
- Und die Mutter, weil sie sich über die gemeinsamen Erfolge freuen kann, mutiger wird im Umgang mit anderen

Menschen und Institutionen wie Kindergarten oder Schule, sich besser durchsetzen kann und in der Familie mehr respektiert wird.

HIPPY ist Hilfe zur Selbsthilfe, basiert auf Freiwilligkeit und begleitet die Familien vom 3. Lebensjahr des Kindes bis zu seinem Schuleintritt. Bei Bedarf gibt es auch das spezielle Programm für SchulleinsteigerInnen.

Kostenbeitrag/Kind für Betreuung und die **HIPPY** Spiel- und Lernmaterialien: € 12,-/Monat (7 x/Jahr)



Durchführung, Information und Anmeldung:



www.menschen-leben.at

Verein menschen.leben

Goethegasse 12-14/1 , 2500 Baden

Koordinatorin:

Mag. Stephanie Krauck, krauck@menschen-leben.at, 0664 8236 229

Türkischspr. Auskunft:

Sibel Cetinkaya 0660 255 5102



gefördert von:



Sollenau



Felixdorf



Wr. Neustadt



Bad Vöslau



Korneuburg



Ebreichsdorf

www.hippy.at

Durchführung in Kooperation mit dem Verein beratungsgruppe.at als Träger von HIPPY Österreich

Pensionistenverein Felixdorf

Am 17. Oktober fand unsere **APFELFAHRT** statt. Wir fuhren bei schönem Wetter zum Apfeleinkauf nach **Puch b. Weiz/ Lingstätten in der Stmk.**



Am Nachmittag Besuch beim „**Almenland Stollenkäse**“ in **Arzberg**. Im schönen Ambiente des Silberbergwerks erfuhren wir so allerlei über den „Stollen-Käse“.



Bei einem guten Käseteller wurde die Besichtigung beendet. Gut gelaunt ging es mit dem Bus wieder nach Felixdorf.

Unsere **ABSCHLUSSFAHRT** bildete eine Reise vom 15.-17.11. 2013 nach **BRÜNN** wo wir folgendes Programm absolvierten: **1. Tag:** Busanreise nach **Brünn**, und **Stadtrundfahrt** durch die zweitgrößte Stadt Tschechiens. Unterbringung im Hotel International. Am Nachmittag Führung durch die **Brauerei**

Bitte beachten Sie unsere Ankündigungen in den Schaukästen bei der Gemeinde und beim Kulturheim. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage. Anmeldungen und Auskünfte über das gesamte Programm bei: Theuerweckl Edda, Tel. 64229



Starobrno. Am Abend gab es ein herrliches „**Ganserl-essen**“ mit original mährischer **Volksmusik**.

2.Tag: Nach dem Frühstück nahmen wir an einem geführten **Stadtrundgang** durch die Brüner Altstadt teil, Besichtigung von historischen Sehenswürdigkeiten, wie Jakobskirche, Rathaus, Krautmarkt mit Parnasbrunnen, Kapuzinerkirche und vieles mehr. Am Nachmittag war Zeit für einen Einkaufsbummel oder weitere Stadtbesichtigungen, sowie eine erholende Badegelegenheit im hoteleigenen **Wellnessbereich**. Gemeinsames **Abendessen** und anschließender Tanzabend bei Klängen der **Live-Musik der „Lions“** im Hotel.

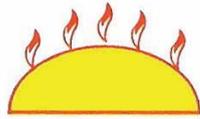
3.Tag: Nach dem Buffet Frühstück fuhren wir in die Bezirksstadt **TREBIC**; diese entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte zu einem Zentrum der Wirtschaft, Politik und Kultur in Südwestmähren. Wir besuchten die berühmte St. Prokopius Basilika, das jüdische Zentrum, welches seit 2003 Weltkulturerbe ist. Nach dieser eindrucksvollen Besichtigung und einem schmackhaften Mittagessen ging es mit dem Bus wieder nach Hause.

Unser Pensionistenverein hat folgenden **Mitgliedern zum Geburtstag persönlich gratuliert:**

Fr. Maria JANAK (93 Jahre)	Hrn. Johann LAHR (80 Jahre)
Fr. Johanna POLZER (86 Jahre)	Fr. Irma SECCO (88 Jahre)
Fr. Charlotte PODRAZIL (88 Jahre)	Fr. Herta LUGGER (80 Jahre)
Fr. Anna FRIED (87 Jahre)	Hrn. Franz HINNESSER (80 Jahre)
Fr. Martha PAULESICH (88 Jahre)	Hrn. Hans GRATZER (87 Jahre)
Hrn. Koloman KLADLER (80 Jahre)	

QUALITÄT • **gegr. 1929** • BESTEHT

GAS SOLAR HEIZUNG
WASSER ELEKTRO



CHLEBECEK GmbH.

Vaillant • Wolf

Viessmann • Nordgas • Junkers • Gebe

KAMINSANIERUNG MIT EDELSTAHLROHR

Ablaufverstopfung orten mit KANALFERNSEHKAMERA

LUFT-WÄRMEPUMPEN
KLIMAANLAGEN

Mühlstraße 20, 2601 Sollenau

Tel.: 026 28 / 62 328, FAX: 026 28 / 623 2822

www.chlebecek.at

Siedlerverein Felixdorf



Der Siedlerverein Felixdorf bedankt sich bei allen Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen und **wünscht allen Felixdorfer Bürgern und Bürgerinnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr!**

Besonders freuen wir uns auf gemeinsame Aktivitäten im nächsten Frühjahr, u.a. wird eine Pflanzentauschbörse organisiert.

Wir bieten unseren Mitgliedern verschiedene Gartengeräte zum Verleih. Weiters erhalten Sie zweimonatlich eine Fachzeitschrift mit vielen Tipps für Ihren Garten. Über die Vorteile einer Mitgliedschaft informieren sie gerne Obmann Ferdinand Horejs 02628/62555 oder Stv. Kurt Ziervogel 0676/810 386 09.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.



Frohe Weihnachten!

Singkreis Felixdorf

Nach einem sehr stimmungsvollen Adventkonzert im Felixdorfer Kulturhaus verabschiedet sich der Singkreis in die Weihnachtsferien. Nach den Feiertagen geht's aber dann wieder mit viel Schwung und Elan an die Arbeit, denn 2014 wird gefeiert. Der Singkreis Felixdorf wird 20 Jahre alt und möchte diesen runden Geburtstag mit einem großen Jubiläumskonzert im Mai 2014 feiern gemeinsam mit unseren treuen Zuhörern, Unterstützern und musikalischen Wegbegleitern.

Wir wollen unserem Publikum ein Jubiläumskonzert mit vielen bekannten und

gerne gehörten Liedern schenken.

Apropos Geschenke, wir wollen sicher keine Geschenke zu unserem Jubiläum, würden uns aber trotzdem gerne etwas wünschen dürfen. Vielleicht schenkt das Christkind heuer dem Einen oder der Anderen eine Gesangsstimme, die er für gute Zwecke im Singkreis Felixdorf einsetzen möchte. Wir hätten gute Verwendung dafür und sie wäre bei uns in besten Händen. Ausprobieren könnte man dieses Geschenk dann bereits ab dem 13. Jänner 2014 im Probenraum der Neuen Mittelschule in Felixdorf.



In diesem Sinne wünscht Ihnen der Singkreis Felixdorf schöne Festtage und ein gesundes Jahr 2014.

1. TC Felixdorf

Dorffest 2013

Beim Dorffest waren wir wie jedes Jahr durch unser Kantinen-Team vertreten. Es war eine tolle Veranstaltung und gefeiert wurde natürlich ausgiebig.

Herbstmeisterschaft 2013

Drei Mannschaften bestritten heuer die Herbstmeisterschaft des Kreises NÖ Süd: Damen 35+, Herren 35+, Senioren 60+ Doppel

Die Damen-Mannschaft 35+ hielt beim ersten Auftreten in diesem Bewerb gut mit, wurde man ja in eine sehr starke Gruppe gelost, es wurde der 3. Platz erreicht. Die Herren-Mannschaft 35+ musste sich trotz eines 3:3 gegen TC

ATUS Leobersdorf 1 ebenso mit dem 3. Platz zufrieden geben. Die Senioren 60+ Doppel hatten 5 Partien (jeweils 4 Doppel) zu spielen.

Saison-Abschluss-Turnier Mixed-Doppel mit Spanferkel am 22. September 2013

Dank bestem Spätsommer-Wetter war das Mixed-Doppeltturnier wieder eine tolle Veranstaltung. Es gab leckeres Spanferkel sowie Kaffee und Kuchen.

1. Platz

Machinski Laura/Machinski Christopher

2. Platz

Benckendorff Mara/Wahl Simon

3. Platz

Benckendorff Carina/Schmidt Jan

Ein großer Dank des Vorstandes des 1. TC Felixdorf für ihre Bemühungen ergeht an unsere Damen für die leckeren Salate, Saucen und Mehlspeisen sowie an alle Helferinnen & Helfer!

Wintercup

Unsere Herren spielen auch diese Saison wieder Wintercup, um die Form über die kalte Jahreszeit nicht zu verlieren. Eine Partie wurde bereits ausgetragen, jedoch gegen UTC Kurzentrum Landsknechte Bad Schönau 1 mit 2:4 verloren.

Wir wünschen allen Felixdorferinnen & Felixdorfern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2014!

EISLAUFPLATZ EINTRITTSPREISE

Saison 2013/2014

Laufzeit:

Sonntag bis Donnerstag von 14 bis 19 Uhr
Freitag und Samstag von 14 bis 20 Uhr

Einzelpreis pro Laufzeit:

Kinder (bis 15 Jahre)	€ 2,00
Jugendliche (bis 18 Jahre)	€ 2,50
Erwachsene	€ 3,00
Begleitperson (ohne Eislaufen)	€ 0,50
Schulgruppen und Vereine*	€ 0,50

10er Block:

Kinder	€ 16,00
Jugendliche	€ 21,00
Erwachsene	€ 26,00



Saisonkarten:

Kinder	€ 27,00
Jugendliche	€ 34,00
Erwachsene	€ 51,00

Schlittschuhverleih

(nur gegen Vorlage eines Ausweises) **€ 1,50**

* (nach tel. Vereinbarung mit der Gemeinde – Fr. Janisch DW 22 – ist für Gruppen die Benützung des Eislaufplatzes auch vormittags möglich)

1. SC Felixdorf

Liebe Freunde des 1. SC Felixdorf!

In der Meisterschaft konnte sich die Mannschaft des 1. SC Felixdorf den guten 8. Platz mit 19 Punkten und einer Tordifferenz von +7 Toren erkämpfen. Den sehr guten 3. Platz erreichte mit 30 Punkten und + 28 Toren die Mannschaft der Reserve.

Es war ein sehr arbeitsreicher Sommer für den Vorstand des 1. SC Felixdorf. Die Coachingzonen wurden versetzt und asphaltiert, weiters wurden 100 Meter Starkstromkabel ins Fahrerlager verlegt. Die Rasensanierung am Trainingsplatz wurde fertig gestellt, ein recht herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Gemeinde Felixdorf! Wie jedes Jahr waren auch wieder da und dort verschiedene Ausbesserungsarbeiten durchzuführen, welche während der großen Hitzewelle im heurigen Sommer erledigt wurden.

Jugend:

Der Jugendleiter freut sich über die vielen, fußball-begeisterten Youngsters, die seit Beginn der Herbstsaison voller Freude und Begeisterung zum Training kommen. Demzufolge wird im Frühjahr 2014 eine U8-Mannschaft die zahlreichen Jugendmannschaften des 1. SC Felixdorf ergänzen. Es ist bei jedem Training eine

große Freude, die Kleinsten der Kleinen zu beobachten, wie sie mit vollem Eifer und Spaß Fußball spielen.

Die U10 absolvierte eine hervorragende Herbstrunde. Auch hier gab es einen erfreulichen Zuwachs an Spielern.

Im U11-Bewerb konnte die NSG Felixdorf/Sollenau/Theresienfeld den ausgezeichneten 2. Platz erreichen.

Eine gute Entscheidung war es auch, für die Mädchenmannschaften in der Region einen eigenen Bewerb zu gründen. So wird gewährleistet, dass unsere Pink Ladies gegen gleichwertige Mannschaften antreten können. Zusätzlich zur Meisterschaft wurde der Red Rooster Cup ins Leben gerufen, bei dem sogar Wiener Mannschaften teilnehmen. Bei allen bis jetzt ausgetragenen Turnieren konnten die Spielerinnen jeweils den hervorragenden 3. Platz belegen.

Die U13 hat sich trotz der Umstellung auf das Großfeld wacker geschlagen und den 5. Platz erreicht.

Den gleichen Platz konnte die U15 belegen. Die derzeitige Kadergröße ermöglicht eine Teilung in zwei Mann-

schaften, sodass ab dem Frühjahr 2014 auch eine U14 gemeldet werden kann.

Die Platzierung der U16 stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, es wird ein Platz im guten Mittelfeld erwartet.

Bereits zum 6. Mal fand heuer der Wintercup des 1. SC Felixdorf in der Sporthalle der Hauptschule Leobersdorf statt. An den beiden Turniertagen konnten insgesamt 40 Mannschaften aus Wien, Niederösterreich, dem Burgenland und sogar aus der Slowakei begrüßt werden. Die Bewerbe fanden in der U9, U10, U11 und U13 Mädchen statt. Den zahlreichen Besuchern wurden spannende Partien geboten.

Folgende Termine für das heurige Jahr dürfen wir noch bekannt geben:

Punschstand des 1. SC Felixdorf am 27. und 28.12.2013 am Hauptplatz in Felixdorf. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher!

Ein großes Dankeschön gibt es von den Spielern an alle Trainer, Co-Trainer, Eltern und Fans, Sponsoren und Helfer für die tolle Unterstützung bei der Ausübung ihres Hobbys.



**Der gesamte 1. SC Felixdorf wünscht besinnliche Feiertage
und einen guten Start ins neue Jahr!**

Betreuung in der Schwangerschaft

Ein Kind zu erwarten ist eine Zeit voller Lebensenergie und Freude, aber auch mit Unsicherheiten, Sorgen und zeitweise sogar Ängsten. Es ist die Aufgabe des Gynäkologen, die Patientin zu beruhigen, jedoch gleichzeitig ausreichend Achtsamkeit in der Betreuung an den Tag zu legen.

Zu dem vielfältigen Gesamtbetreuungspaket zählen Erläuterungen von Beschwerden wie unregelmäßige Verdauung, Sodbrennen, Unterbauchschmerzen, Wirbelsäulenproblemen oder Kurzatmigkeit. Über vorbeugende Maßnahmen und Lebensstil wie Ernährung, Sport, Reisen und Alkohol oder Einnahme von Vitaminpräparaten zu informieren, gehört zur Begleitung des Frauenarztes.

Aufklärung bezüglich pränatal diagnostischer Untersuchungsmöglichkeiten, die man während der Schwangerschaft optional annehmen kann, samt deren Folgen, Vor- und Nachteilen zählen ebenfalls zu einer gewissenhaften Betreuung. Die medizinischen Kontrolltermine erfolgen in regelmäßig vereinbarten Abständen, wobei man Augenmerk auf die Einhaltung der vorgegebenen Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen legt. Hier geht es im Wesentlichen um Ultraschalluntersuchungen, Impfstatus, Größenbestimmungen, Verlaufskontrollen und Blutabnahmen.

Neben der medizinischen Betreuung ist es für die werdende Mutter sicherlich angenehm, über Schwangerschaftsmassagen, Kinesiologie, Akupunktur, Schwangerschafts-yoga und hypnosystemische Geburtsvorbereitung informiert zu werden. Ultraschallbilder zu erhalten, in Kleingruppen an Hebammensprechstunden teilzunehmen oder telefonische Erreich-

barkeit des Arztes kann zu einem „Umfeld des Wohlbehagens“ beitragen und diese Zeit der freudigen Erwartung durch ein stimmiges Arzt-Patienten-Verhältnis bereichern.

Liebe Felixdorferinnen und Bewohnerinnen der umliegenden Gemeinden:

Seit nunmehr vier Jahren betreibe ich meine Wahlarztordination im Ärztehaus Felixdorf. Im Jahr 2014 wird das auch so bleiben und der Betrieb läuft wie gewohnt.

Wenn ich den Standort wechsle, dann ausschließlich zur Verbesserung meiner Serviceleistungen, um barrierefrei zu sein und über günstigere räumliche Verhältnisse inklusive Lift zu verfügen.

Hiermit versichere ich meinen Patientinnen, dass ich im gegebenen Fall alle Interessentinnen von meiner neuen Adresse in Kenntnis setzen werde und betone, dass ich dieser Region in jedem Fall treu bleiben und nach wie vor für Sie als Frauenärztin da sein werde.

Dr. Heidi Paul
 Fachärztin für Gynäkologie
 und Geburtshilfe

www.dr-paul.at
 2603 Felixdorf, Fabriksgasse 10
 Telefon 0650/77 860 77

Mo, Di, Fr 8–12 Uhr, Do 16.30–20 Uhr
 Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Baumeister und Malerbetrieb

KOPEŠZKY

2601 SOLLENAU, BÖHLERGASSE 18/1

☎ Baumeister: 0699 / 107 11 431

☎ Maler: 0 26 28 / 624 50

ZU- u. UMBAUTEN
 INNENAUSBAU, SANIERUNGSARBEITEN
 FASSADEN, VOLLWÄRMESCHUTZ
 MALER- u. ANSTREICHERARBEITEN
 FÜR INNEN UND AUSSEN
 TAPETEN, PVC- UND TEPPICHBÖDEN

Wintercheck für Ihr Tier

Wir kennen alle den Wintercheck für unser Auto, doch für unsere Haustiere wird da so manches nicht mehr berücksichtigt oder einfach mit Herbstbeginn beendet.

Ich spreche da vor allem die Flohprophylaxe an, denn die Flöhe haben wir das ganze Jahr. Ich sehe jedes Jahr im Januar und Februar Hunde und Katzen mit starkem Flohbefall, weil im Herbst mit den Ektoparasiten-Präparaten aufgehört wird. Nur sind um diese Zeit noch sehr viele Igel unterwegs, und die meisten von ihnen sind stark verfloht. Unsere Vierbeiner holen sich dann die Flöhe, die nicht unbedingt so schnell zu sehen sind und sich dann sehr rasch vermehren. Ein Flohweibchen kann am Tag bis zu 50 Eier legen, die mit freiem Auge nicht sichtbar sind ...

Bis man den Flohbefall feststellt, kann es in den eigenen vier Wänden daheim schon zu einer rasanten Weitervermehrung gekommen sein ... und dann wird es ziemlich mühsam, die Parasiten wieder los zu werden.

Mein Rat: Man sollte nicht im Herbst aufhören, sondern das ganze Jahr die Parasitenmittel anwenden. Ihr Tierarzt hat sicher ein geeignetes Präparat für Ihr Tier. Diese Flöhe sind nicht nur lästig, sie übertragen zum Beispiel auch Bandwürmer. In vielen Familien gibt es auch kleine Kinder, die

unbedingt auch zu schützen sind durch eine regelmäßige Entwurmung des Haustieres oder aller Haustiere. Sie sollten nie nur ein Tier entwurmen sonst steckt ein Tier das andere an. Die Entwurmung sollte viermal im Jahr erfolgen. Manchmal muss man auch das sogar öfter machen, weil zum Beispiel die Katze eine Jägerin ist und sich beim Mäusefangen immer wieder ansteckt: Also achten Sie auf regelmäßige Behandlung Ihres Tieres, Sie bleiben dann von unbeliebten Mitbewohnern verschont.

Tierarzt Mag. Doris Hampel

Tierarztpraxis Mag. Doris Hampel



Praxis, Labor, Homöopathie
Hauptstr.57
2603 Felixdorf

Mo, Mi 9-11 u. 16-19
Di, Fr 16-19
Sa 9-11

Flexible Impf- u. OP- Termine ohne Wartezeiten

Tel./Fax 02628/66025
Mobil 0664/47 52 135
E-Mail doris.hampel@a1.net
Website <http://members.aon.at/praxis-hampel>

Sonn- und Feiertagsdienste TIERÄRZTE							
Dezember	Jänner	Februar	März	IV	I	II	III
1. I	1. III	1./2. IV	1./2. IV				
7./8. II	4./5./6. IV	8./9. I	8./9. I				
14./15. III	11./12. I	15./16. II	15./16. II				
21./22. IV	18./19. II	22./23. III	23./23. III				
24./25./26. I	25./26. III		29./30. IV				
28./29. II							
31.12. III							

Gruppe I

Dr. W. Maresch, Dr. E. Maresch, Kirchsschlag/BW, 02646/3362 oder 02648/306

Mag. U. Schneeberger, Erlach, 02627/463 41, 0650/28 22 111 oder 02629/221 51

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. K. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/83003 oder 0699/126 22 500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath, 02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach, 02647/42 343

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. K. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/83003 oder 0699/126 22 500

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg, 02643/200 00 oder 0676/734 64 62

Dr. R. Stiel, Markt Piesting, 02633/43455 oder 0664/142 61 70

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. K. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/83003 oder 0699/126 22 500

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen, 02627/45 714, 0664/392 65 59

Dr. F. Strobel, Kirchsschlag/BW, 02646/3300

Mag. S. Erbstein, Mag. B. Ponweiser Wr. Neustadt, 02622/65451 oder 0664/300 32 98

Von Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen, 20 Uhr, bis zum darauffolgenden Tag, 7 Uhr.

Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten!

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENST

Dezember		Jänner		Februar		März	
S 1. S	M 16. H	M 1. H	D 16. F	S 1. P	S 15. F	S 1. C	P Apotheke zum hl. Leonhard Wöllersdorfer Straße 14 2753 Markt Piesting, Tel. 02633/422 69
M 2. F	D 17. F	D 2. P	F 17. H	S 2. H	S 16. Z	S 2. M	C Civitas Nova Apotheke Prof. Dr. Koren Straße 8a 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/266 16
D 3. C	M 18. P	F 3. F	S 18. S	M 3. F	M 17. S	M 3. P	H Heiland Apotheke Pottendorfer Straße 6 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/221 28-0
M 4. M	D 19. C	S 4. C	S 19. F	D 4. P	D 18. H	D 4. Z	S Hubertus Apotheke Wr. Neustädter Straße 6 2601 Sollenau, Tel. 02628/477 81
D 5. F	F 20. M	S 5. M	M 20. C	M 5. C	M 19. P	M 5. F	M Merkur Apotheke Stadionstraße 6-12 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/861 65
F 6. Z	S 21. P	M 6. S	D 21. M	D 6. M	D 20. S	D 6. H	F St. Hubertus Apotheke Hauptstr. 33, 2603 Felixdorf, Tel. 02628/622 22
S 7. S	S 22. Z	D 7. Z	M 22. F	F 7. P	F 21. C	F 7. S	Z Zehnergürtel Apotheke Rosegggasse 55 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/663 56
S 8. H	M 23. F	M 8. P	D 23. Z	S 8. Z	S 22. M	S 8. F	
M 9. P	D 24. H	D 9. H	F 24. S	S 9. F	S 23. S	S 9. C	
D 10. S	M 25. S	F 10. F	S 25. H	M 10. H	M 24. Z	M 10. M	
M 11. C	D 26. F	S 11. P	S 26. P	D 11. S	D 25. P	D 11. S	
D 12. M	F 27. C	S 12. C	M 27. S	M 12. F	M 26. H	M 12. Z	
F 13. S	S 28. M	M 13. M	D 28. C	D 13. C	D 27. F	D 13. S	
S 14. Z	S 29. F	D 14. P	M 29. M	F 14. M	F 28. P	F 14. H	
S 15. P	M 30. Z	M 15. Z	D 30. S			S 15. P	
	D 31. S		F 31. Z				

St. Hubertus Apotheke

Mag. Pharm. Birgit Plank
Hauptstrasse 33
2603 Felixdorf
02628-62222 St.Hubertus-Apotheke@aon.at

kompetente pharmazeutische Beratung, Homöopathie,
Schüssler Salze, Bachblüten, Apothekenkosmetik
und vieles mehr...



FIRMA WIRTLER

Wir sanieren Häuser und Wohnungen, alles aus einer Hand

- | | |
|--|--|
| Malerei und Anstrich im innen und Außenbereich | Sanierungen nach Wasser und Brandschäden |
| Entfeuchten von Decken und Wänden | Laminat- und Parkettböden Verlegung |
| Beschichtung auf Holz und Metall | Verspachteln von Decken und Wänden |
| Schimmelbekämpfung | Nikotinbekämpfung |
| Fassadenmalerei | Vollwärmeschutz |
| Fliesenverlegung | Pflasterarbeiten |
| Innenausbau | Dachanstriche |

Firma Wirtler, Mühlstraße 24, 2601 Sollenau Tel: 069911976661 E-MAIL: office@firmawirtler.at Homepage: www.firmawirtler.at

Tischlerei Deimel



Neuwiesmudgasse 14
A-2601 Sollenau
Mobil: 0664 / 263 26 09
Tel & Fax: 02628 / 62 470

www.tischlerei-deimel.at

ÄRZTE-NOTDIENST

<p>21./22. Dezember Dr. Sorina Dubovan 2601 Sollenau, Leobersdorfer Straße 6 Tel. 02628/47275</p>	<p>06. Jänner Dr. Sorina Dubovan 2601 Sollenau, Leobersdorfer Straße 6 Tel. 02628/47275</p>	<p>15./16. Februar Dr. Erwin Reichenstorfer 2602 Neurißhof, Anton Rauch Platz 4/C Tel. 02628/48700 oder 02256/63749</p>
<p>24./25. Dezember Dr. Erwin Reichenstorfer 2602 Neurißhof, Anton Rauch Platz 4/C Tel. 02628/48700 oder 02256/63749</p>	<p>11./12. Jänner Dr. Dieter Zwerina 2525 Günselsdorf, Anton Rauch Str. 18/2 Tel. 02256/63570 oder 63592</p>	<p>22./23. Februar Dr. Erwin Scholter 2601 Sollenau, Hauptplatz 1 Tel. 02628/47450 oder 02252/77714</p>
<p>28./29. Dezember Dr. Romana Kourimsky 2751 Matzendorf, Feldgasse 13 Tel. 02628/663 90</p>	<p>18./19. Jänner Dr. Simon Sauerschnig 2603 Felixdorf, Fabrikgasse 10 Tel. 02628/62466</p>	<p>01./02. März Dr. Sorina Dubovan 2601 Sollenau, Leobersdorfer Straße 6 Tel. 02628/47275</p>
<p>31. Dezember Dr. Dieter Zwerina 2525 Günselsdorf, Anton Rauch Str. 18/2 Tel. 02256/635 70 oder 635 92</p>	<p>25./26. Jänner Dr. Jochen Rausch, 2603 Felixdorf, Stadiongasse 1, (Ecke Hauptstraße), Tel. 02628/62243</p>	<p>08./09. März Dr. Peter Adamcik 2524 Teesdorf, Wr. Neustädterstraße 46 Tel. 02253/81781</p>
<p>01. Jänner Dr. Ilse Rumpler 2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1 Tel. 02622/71245</p>	<p>01./02. Februar Dr. Romana Kourimsky 2751 Matzendorf, Feldgasse 13 Tel. 02628/66390</p>	<p>15./16. März Dr. Ilse Rumpler 2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1 Tel. 02622/71245</p>
<p>04./05. Jänner Dr. Peter Adamcik 2524 Teesdorf, Wr. Neustädterstraße 46 Tel. 02253/81781</p>	<p>08./09. Februar Dr. Ilse Rumpler 2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1 Tel. 02622/71245</p>	<p>22./23. März Dr. Romana Kourimsky 2751 Matzendorf, Feldgasse 13 Tel. 02628/66390</p>

ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

<p>21./22. Dezember DDR. Trnavsky Natascha Schlossergasse 8, 2560 Berndorf Tel. 02672/83123</p>	<p>04./06. Jänner DDR. Trnavsky Natascha Schlossergasse 8, 2560 Berndorf Tel. 02672/83123</p>	<p>08./09. Februar Dr. Sauer Helmut Ferdinand-Porsche-Ring 7/2Stock, 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/22601</p>
<p>24./25. Dezember Dr. Stanitz Daniela Wiener Straße 11, 2700 Wiener Neu- stadt, Tel. 02622/22929</p>	<p>11./12. Jänner Dr. Fuchs Andrea Wr. Neustädter Str. 40, 2551 Enzesfeld Tel. 02256/82190</p>	<p>15./16. Februar Dr. Ginter Gerhard Hauptplatz 1, 2493 Lichtenwörth Tel. 02622/75248</p>
<p>28./29. Dezember DDR. Hlawatsch Thomas Hauptplatz 34, 2700 Wiener Neustadt Tel. 02622/23409</p>	<p>18./19. Jänner Dr. Cocis-Coltea Florica Stela Waldgasse 6/1, 2542 Kottlingbrunn Tel. 02252/71128</p>	<p>22./23. Februar Dr. Sigmund Gerda Eichbüchl 1, 2801 Katzelsdorf Tel. 02622/78294</p>
<p>31. Dezember Dr. Hausenberger Karl Schöffelplatz 3, 2340 Mödling Tel. 02236/23335</p>	<p>26./26. Jänner Dr. Garschall Andreas Badnerstr. 12, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252/76368</p>	<p>01./02. März Dr. Tischler Martina Alleegasse 51, 2823 Pitten Tel. 02627/82786</p>
<p>01. Jänner Dr. Tischler Martina Alleegasse 51, 2823 Pitten Tel. 02627/8278</p>	<p>01./02. Februar Dr. Döller Doris Hauptstr. 140, 2754 Waldegg/Wopfung Tel. 02633/48890</p>	<p>08./09. März Dr. Oedendorfer Peter Wr. Neustädter Str. 23, 2542 Kottling- brunn, Tel. 02252/76997</p>

**Silvester-Party am Hauptplatz
am 31.12.2013 ab 23:00 Uhr**

*Raketen erhellen das Himmelszelt,
friedlich ist die ganze Welt.*

*Die Nacht ist frisch und
sternenklar.*

Ein jeder wünscht ein frohes Jahr!

